

#LIEZENBEWEGT

Stadtnachrichten und Informationen der Stadt Liezen 16. Folge | Dezember 2018

Innenstadtentwicklung

Umfrageergebnisse

Seiten 6 – 8

Abfuhrkalender 2019

Als Beilage im Inneren

Gemeinderatssitzung

13. Dezember 2018

Seite 56

www.liezen.at

Die Stadtgemeinde Liezen wünscht all ihren
Bürgerinnen und Bürgern ein friedvolles
Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Den Menschen und unserer Region verpflichtet

Als Steiermärkische Sparkasse, die in der Region zuhause ist, prägen wir das gesellschaftliche Leben in all seinen Facetten. Wir setzen uns für eine attraktive und lebenswerte Heimat ein und unterstützen viele Ideen, Projekte und Vorhaben in den Bereichen Kunst und Kultur, Sport, Bildung, Wissenschaft und Soziales.

Kundennähe und regionale Verbundenheit wurden den Sparkassen bereits im Gründungsauftrag von 1825 in die Wiege gelegt. Seit damals hat sich viel verändert. Die fortschreitende Digitalisierung im Bankgeschäft ermöglicht heutzutage ein 24-h-Banking, die persönliche Beratung und Betreuung unserer Kunden steht



aber nach wie vor im Zentrum. Denn vertrauensvolle Kundenbeziehungen

sind vor allem eine Frage der Beratungsqualität.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen

Mein Team und ich bedanken uns bei allen Kundinnen und Kunden sehr herzlich für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen eine erfüllte Weihnachtszeit und alles Gute für 2019.

Ihr

Heinz Walcher,
Leiter Region Nordsteiermark,
Steiermärkische Sparkasse

Jeder von uns glaubt an etwas anderes. So unterschiedlich unsere Glaubensvorstellungen auch sind, auf eines sollten wir nicht vergessen: nämlich an uns selbst zu glauben. Denn der Glaube versetzt sprichwörtlich Berge. Manchmal genau jene, die uns im Wege stehen. Und so ist alles möglich, wenn man an sich glaubt. Wir als Sparkasse wurden im Glauben an die Begabungen und Potenziale aller Menschen gegründet.

Daran glauben wir bis heute.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine erfüllte Weihnachtszeit und alles Gute für 2019.

Steiermärkische
SPARKASSE 





Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner wünscht allen Leserinnen und Lesern frohe Weihnachten!

Liebe Leserin, lieber Leser!

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu, ein Jahr, in dem ich als Bürgermeisterin gemeinsam mit den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten viele Beschlüsse fassen konnte, diese sich in Bearbeitung befinden bzw. bereits umgesetzt wurden. Einen kurzen Auszug der letzten Geschehnisse in unserer Stadt darf ich Ihnen nachstehend präsentieren:

Zuwachs in der Gemeinde

Um den Eltern mit ihren Neugeborenen eine kleine Freude zu bereiten, werden als Willkommensgruß für das Baby heuer erstmals ein Kopfkissen mit einem Drachensmotiv sowie das beliebte Kinderbuch „Liezius“, mit stellvertretendem Amtsvorstand Markus Schauenpensteiner als Autor, überreicht. Mit diesem Geschenk heiße ich alle neugeborenen Liezenerinnen und Liezener herzlich willkommen!

Kindergarten Weißenbach

Da sich heuer die Anzahl der Kindergartenkinder massiv erhöht hat, wurde im Ortsteil Weißenbach erstmals eine zweite Kindergartengruppe eingerichtet und damit im Herbst, nach einer kurzen Planungsphase, gestartet. Ich freue mich sehr, dass dadurch viele Kinder einen Platz in unserem Kindergarten erhalten haben, aber auch, dass die zusätzliche Be-

schäftigung einer Kindergartenpädagogin und einer Kindergartenbetreuerin möglich wurde! Ergänzend wurde auch der Kindertransport mit einem Taxi organisiert, das derzeit von 13 Kindern benützt wird.

STGKK-Außenstelle und Physikalisches Ambulatorium

Sehr erfreut kann ich berichten, dass das seit längerem geplante Projekt, die Errichtung der neuen STGKK-Außenstelle mit physikalischem Ambulatorium, einstimmig vom Vorstand der STGKK beschlossen wurde. Die weitere Vorgangsweise sieht jedoch noch die Genehmigung durch den Hauptverband der Sozialversicherungsträger sowie durch die zuständige Gesundheitsministerin vor. Dieses neue Haus wird das alte Ambulatorium in der Ausseer Straße, das den heutigen Anforderungen nicht mehr gerecht wird, ersetzen und am neuen Standort, dem ehemaligen K&Ö-Grundstück, der Bevölkerung in und um Liezen ein modernes, zeitgemäßes Zentrum für Physiotherapie mit Heilgymnastik, Massagen, Lymphdrainagen und vielen weiteren Anwendungsbereichen bieten. In rund vier Jahren soll das neue Therapiezentrum mit einem Kostenvolumen von ca. € 5,50 Mio. seinen Betrieb aufnehmen können.

B320

Neben dem gefassten Maßnahmenpaket für einen Bestandsausbau der B320 (wir berichteten in der letzten Ausgabe bereits darüber) wurde über das Regionalmanagement Liezen nunmehr eine Studie in Auftrag gegeben, die Aufschluss darüber geben soll, wie sich eine mögliche Umfahrung auf die Handelsstadt Liezen auswirken würde.

Nach dieser Auswertung geht es in die nächste Phase der Entscheidungen und Verhandlungsgespräche über weitere Maßnahmen.

Innenstadtentwicklung

Unser Pop-up-Büro (Innenstadtbüro) in der Fußgängerzone hat sich mittlerweile als Anlaufstelle für Wünsche, Anregungen und Ideen sehr gut bewährt. Mittlerweile ist auch ein Teil der Stadtbibliothek in dieses Innenstadtbüro eingezogen, die dort aufgrund des zentralen Standortes gerne aufgesucht wird.

Auf großes Interesse sind die Fragebögen gestoßen, und die Anzahl an der Teilnahme bestätigt das Interesse zur Mitgestaltung durch die Bevölkerung. Über die Ergebnisse und weiteren Schritte bzw. näheren Informationen darf ich Sie auf den Seiten 6 bis 8 hinweisen.

Kegelbahn

Sehr positiv haben sich die Gespräche mit dem Pächter des Lokals „Casino Joker“ entwickelt. Mit Unterstützung der Stadtgemeinde Liezen wird es möglich, auch in Zukunft den Keglerinnen und Keglern diese hochqualitative, turnierfähige Kegelbahn zu sichern. Ab Jänner 2019 wird die Kegelbahn durch den „Kegelklub“ geführt und steht somit den Hobby- und Profikeglern nach wie vor zur Verfügung.

Resolution Asylwerber

In der Juni-Gemeinderatssitzung wurde eine Resolution mit folgendem Inhalt beschlossen: Keine Abschiebung von Jugendlichen, die eine Lehre absolvieren! Gefordert wurde, dass junge Menschen, die sich in Ausbildung und Lehre befinden, nicht abgeschoben werden sollen und aufgrund von Fachkräftemangel die Lehre in Mangelberufen für junge Asylwerber weiterhin offenstehen soll.

Mittlerweile wurde vom BM für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz diese Resolution abgelehnt, mit der Begründung, dass eine Lehrstelle während eines laufenden Asylverfahrens keine aufschiebende Wirkung oder ein Aufenthaltserhalt bewirken kann.

Inhalt

FOKUS INNENSTADT

6 – 8

WIRTSCHAFT UND FINANZEN

9 – 12

STADTMARKETING UND TOURISMUS

13

BAUGESCHEHEN UND INFRASTRUKTUR

14 – 17

VERKEHR

18 – 20

KULTUR

21 – 26

BIBLIOTHEK

27

VERANSTALTUNGEN UND TERMINE

28 – 32

KINDER UND JUGEND

33 – 35

SCHULEN UND BILDUNG

36 – 39

SOZIALES, GESUNDHEIT UND FAMILIE

39 – 40

UMWELT UND ENERGIE

41 – 43

SPORT UND VEREINE

44 – 48

AUS UNSERER PARTNERSTADT

49

WISSENSWERT UND AKTUELL

49 – 54

ERINNERUNGEN

55

BÜRGERSERVICE

56 – 57

STADTTELEGRAMM

58 – 59



Nächste Ausgabe:

Erscheint am Donnerstag,
dem 28. Februar 2019

Annahmeschluss:

Montag, 4. Februar 2019

Vorschau Mediadaten 2019:

ET = Erscheinungstermin

AS = Annahmeschluss

Juni-Ausgabe

ET: 29. Mai 2019

AS: 6. Mai 2019

September-Ausgabe

ET: 12. September 2019

AS: 19. August 2019

Dezember-Ausgabe

ET: 28. Dezember 2019

AS: 4. November 2019

Information zu Terminverzögerungen

der Stadtnachrichten #LIEZENBEWEGT

Diese und auch schon die vorangegangene Ausgabe unserer Stadtnachrichten sind von einer verspäteten Erscheinung in Ihrem Haushalt betroffen.



Vorausschicken möchten wir, dass eine termingerechte Erscheinung für uns oberste Priorität hat und der Produktionsrhythmus immer das gleiche Schema hinterlegt hat.

Die Ausgabe Nummer 15/September 2018 war von einem Zustellproblem ausgehend von der Post AG betroffen. Wir konnten in der Zwischenzeit mit unserem

Kundenbetreuer bei der Post die mögliche Ursache finden und gehen ab sofort von einer Zustellung bis zum geplanten Erscheinungstermin aus.

Die aktuelle Ausgabe, mit der Nummer 16/Dezember 2018 sollte eigentlich am 29. November erscheinen!

Krankheitsbedingten Ausfällen im Team ist es geschuldet, dass

die Zeitung nun erst Mitte Dezember in Ihrem Haushalt zugestellt wird.

Für diese Umstände möchten wir uns als Redaktionsteam entschuldigen und wünschen Ihnen nun mit der letzten Ausgabe in diesem Jahr ein angenehmes Lesen.

Barbara Aigner

Chefredaktion Stadtnachrichten

Impressum

Herausgeber und Medieninhaber:

Stadtgemeinde Liezen
Rathausplatz 1, 8940 Liezen
www.liezen.at

Telefon: +43 (0)3612/22 881-0

Fax: +43 (0)3612/22 881-3

E-Mail: stadttamt@liezen.at

Alle Rechte vorbehalten.

Für den Inhalt der Inserate ist der Inserent verantwortlich.

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Soweit in dieser Ausgabe der Stadtnachrichten personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen diese Frauen und Männer gleichermaßen.

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner

E-Mail: roswitha.glashuettner@liezen.at

Gesamtherstellung:



Döllacher Straße 17

8940 Liezen

Telefon: +43 (0)3612/22 086-0

Fax: +43 (0)3612/22 086-4

E-Mail: office@jostdruck.com

www.jostdruck.com

Redaktion:

Barbara Aigner, Stadttamt Liezen

Telefon: +43 (0)3612/22 881-114

E-Mail: barbara.aigner@liezen.at





→ Fortsetzung von Seite 3

Das Asylrecht diene dazu, Flüchtlingen Schutz vor Verfolgung zu bieten. Daher komme es für die Frage, ob ein Asylwerber in Österreich bleiben kann, darauf an, ob ein Schutzbedarf besteht und nicht, ob der Betreffende in Österreich eine Arbeitsstelle hat. Priorität soll der Ausbau der Beschäftigungsmöglichkeiten der anerkannten Flüchtlinge und nicht die Erweiterung des Aufenthaltsrechts im Anschluss an negativ verlaufene Asylverfahren haben.

Dies betrifft auch einige Lehrlinge in unserer Stadt, die sich sehr gut integriert haben und auf eine Chance für ihre Zukunft hoffen.

Müllharmonisierung

Aufgrund der neuen Verordnung (Grund ist die Gemein-

dezusammenlegung) mussten die Gebühren angepasst und die Mülltonnen ausgetauscht werden. Außerdem ist es nicht mehr zulässig, Baumaterialien und Bauschutt im Altstoffsammelzentrum Weißenbach abzugeben, daher wurde auch der Bauschuttcontainer entfernt.

Die Abgabe des Sperrmülls bei der Abgabestelle in Weißenbach ist seit November jeden 1. und 3. Freitag im Monat möglich. Unverändert steht der gesamten Bevölkerung jedoch der Abfallwirtschaftsverband an der Gesäusestraße zu den bekannten Zeiten zur Verfügung.

Nach dem sehr aufwändigen Tausch der Müllcontainer bedanke ich mich bei allen beteiligten Mitarbeitern, die hier großartige Arbeit geleistet haben!

Weihnachtswünsche

Liebe Liezenerinnen und Liezener, die nächsten Tage und Wochen in der Vorweihnachtszeit werden, so wie all die Jahre, gefüllt sein mit vielen Begegnungen, auf die ich mich besonders freue.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen, das Sie mir im vergangenen Jahr geschenkt haben, und freue mich, auch im neuen Jahr mit aller Kraft als Ihre Bürgermeisterin für Sie da sein zu dürfen.

Auch 2019 werden wir mit viel Einsatz und Engagement an der Attraktivierung unseres Ortszentrums arbeiten – die Weichen dafür wurden bereits heuer gestellt!

Nur gegenseitiger Respekt und Wertschätzung ermöglichen es, das Gemeinsame in den Vor-

dergrund zu stellen und so unseren Mitmenschen ein liebens- und lebenswertes Liezen bieten zu können.

Mein großer Dank gilt daher Allen, die sich aktiv in und für unsere Stadt einbringen, seien es die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die zahlreichen Vereine und Einsatzorganisationen und alle auf politischer Ebene.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit, ein frohes Fest und ein glückliches, gesundes Jahr 2019

herzlichst,
Ihre Bürgermeisterin

Roswitha Glashüttner

Schreiben Sie mir bitte Ihre Meinung. Ich freue mich auf Ihre Reaktionen.

E-Mail an: roswitha.glashuettner@liezen.at oder per Post an: Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner, Rathausplatz 1, 8940 Liezen
Mein Sprechtag: jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr gegen Voranmeldung unter der Telefonnummer 03612/22 881-119.

Stadtdirektor
Mag. Peter Neuhold



© photoInStyle

Sehr geehrte Liezener Hundehalterinnen und Hundehalter, im Stadtdirektor erreichen uns häufig Beschwerden von BürgerInnen und Besuchern unserer Stadt, dass von zahlreichen Hundebesitzern die ordnungsgemäße Entsorgung des Hundekots unterlassen wird.

Die von Hunden verursachten Verunreinigungen erreichen in Liezen teilweise unzumutbare Ausmaße.

Es ist uns ein großes Anliegen, dass sich die Menschen in unserer Stadt wohlfühlen und unsere Straßen, Wege, Plätze, Gehsteige, Park- und Grünanlagen, Spazierwege und Kinderspielplätze mit allen Annehmlichkeiten nutzen können. Dies ist jedoch nur dann möglich, wenn Verunreinigungen unterbleiben.

Die Stadtgemeinde Liezen stellt jährlich etwa 320.000 Hundekotsammelsäcke kostenlos zur Verfügung, die den entsprechenden Spendern entnommen werden können. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang,

dass es nicht damit getan ist, den Hundekot in einen Sammelsack zu geben und diesen dann einfach liegen zu lassen, sondern benutzte Sammelsäcke ordnungsgemäß entsorgt werden müssen.

Auch für die Eigentümer privater Grundstücke, wie etwa Hausgärten oder landwirtschaftliche Flächen, ist es äußerst unangenehm, wenn fremde Hunde dort ihre Notdurft verrichten. Es ist unser Bestreben, Sie im Interesse der Vermeidung solcher Unannehmlichkeiten auch dahingehend zu sensibilisieren.

Abschließend bitten wir Sie, Ihren Beitrag zu einem gedeihlichen Zusammenleben in unserer Stadt zu leisten und die



Speziell nach den Wintermonaten kommen die unliebsamen zuvor mit Schnee bedeckten Hinterlassenschaften vermehrt zum Vorschein.

Hinterlassenschaften Ihrer vierbeinigen Freunde ordnungsgemäß zu entsorgen.

Bei allen unter Ihnen, welche dieser Verpflichtung bereits bisher nachgekommen sind, bedanken wir uns herzlich für Ihr vorbildliches Verhalten.

Nun bleibt mir noch, Ihnen und Ihren Familien ein schönes Weihnachtsfest und für das neue Jahr viel Gesundheit und Glück zu wünschen!

Ihr Amtsvorstand
Mag. Peter Neuhold

Bevölkerungsumfrage in Liezen erzeugt überdurchschnittlichen Rücklauf

Die Stadtgemeinde Liezen bindet von Anfang an alle lokalen und regionalen Interessensgruppen in den Entwicklungsprozess #ZUKUNFT(s).RAUM. INNENSTADT ein. Dabei ist die Hauptzielsetzung die Verbesserung der Lebens-, Wohn-, Freizeit-, Tourismus-, Kultur-, Aufenthalts- und Wirtschaftsqualität im Stadtzentrum. Das Motto lautet: „Lebens- und Wirtschaftsraum gemeinsam gestalten – meine Innenstadt Liezen!“



Die Projektverantwortlichen freuten sich über die vielen Interessierten, die dem ersten Aufruf zur aktiven Mitarbeit in Fokusgruppen gefolgt sind.

Die Stadtgemeinde Liezen hat im September und Oktober eine repräsentative Bevölkerungsumfrage durchgeführt und damit einen breiten Bürgerbeteiligungsprozess eingeleitet. Der Rücklauf war außergewöhnlich hoch und gibt eine klare Richtung für die geplante Innenstadtentwicklung vor. Die Umfrageergebnisse stel-

len dabei ein wichtiges Fundament für die Erstellung des Entwicklungsleitbildes und des städtebaulichen Masterplans dar. Beides wird im laufenden Jahr 2019 fertig gestellt und in regelmäßigen, öffentlichen Veranstaltungen der Bevölkerung präsentiert.

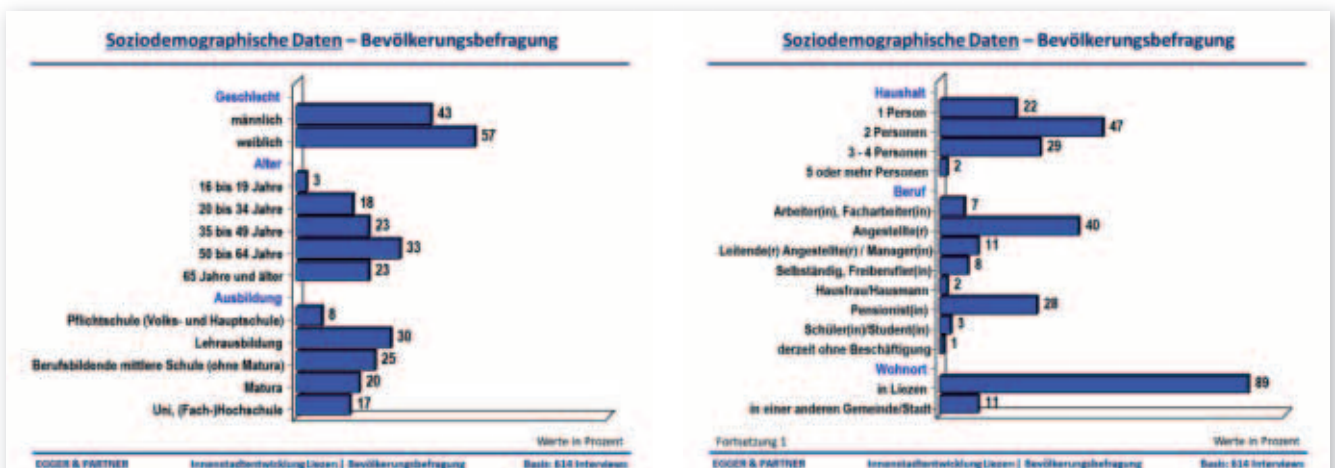
Insgesamt haben 614 Personen diesen Fragebogen schriftlich

bzw. online ausgefüllt. Das sind ca. 16% aller Haushalte von Liezen. Im Vergleich zu anderen Städten ist das ein überdurchschnittlich hoher Rücklauf. Besonders positiv ist auch die ausführliche Beantwortung der offenen Fragen. Damit hat die Bevölkerung von Liezen eindeutig ihr großes Interesse an einer gemeinschaftlichen Innenstadtentwicklung demonstriert.

Vizebürgermeister Stefan Wasmer: „Diese große Resonanz bestätigt den Weg der direkten Bürgerbeteiligung ganz klar. Wir wollen Bürgerbeteiligung auch im weiteren Projektverlauf sehr aktiv leben.“ Dazu fand am 27. November bereits die Auftaktveranstaltung der Fokusgruppen statt. In Fokusgruppen können alle Bürgerinnen und Bürger aktiv Themenstellungen des Masterplaners bearbeiten.

Mit diesen Umfrageergebnissen wird das breite Stärken- und Schwächenprofil der Stadt Liezen aus Sicht der Bevölkerung verdeutlicht. Den größten Handlungsbedarf sieht die Bevölkerung in der aktuell unattraktiven Innenstadt sowie dem Thema innerstädtischer Verkehr. Aufgezeigt wurden aber auch klar die Stärken der Stadt, wie dem guten Angebot an Kindergärten, Schulen und Bildungseinrichtungen sowie der guten medizinischen Versorgung. Auch die attraktiven Einkaufsmöglichkeiten und die gute geographische Lage von Liezen als regionales Zentrum inmitten eines attraktiven Naherholungsgebietes kristallisieren sich als Stärken heraus. Diese Daten zeigen bereits die wichtigsten Handlungsfelder und Potenziale für die Innenstadtentwicklung auf, um eine nachhaltige Attraktivierung der Stadt Liezen einzuleiten.

Wir zeigen hier einen Auszug der Ergebnisse der durchgeführten Bevölkerungsumfrage. Soziodemographische Daten der Bevölkerungsumfrage:



Die beiden Grafiken geben Aufschluss über die statistischen Daten der Menschen, die an der Umfrage teilgenommen haben.



Was ist die Stadt Liezen für die Bevölkerung heute?



Für 85% der befragten Personen ist Liezen eine Stadt, in der eine attraktive Innenstadt fehlt. Für 67% ist der Verkehr in der Stadt zu dominant. 58% sagen, Liezen ist eine Stadt mit einem unattraktiven Erscheinungsbild. 55% finden, Liezen ist eine Stadt mit einem guten Angebot an Kindergärten, Schulen und Bildungseinrichtungen. Für 54% ist Liezen eine Stadt mit einer guten medizinischen Versorgung.

Von Seiten der Stadtgemeinde Liezen möchte man mit Umsetzungen nicht zwingend auf die Präsentation des städtebaulichen Masterplans im September zuwarten, sondern auch rasche Handlungsakzente setzen, die allerdings mit dem Gesamtprojekt abgestimmt werden. Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner hat bereits im Mai dieses Jahres mit dem Pop-up-Office in der Innenstadt eine innovative Leerstandsnutzung gezeigt. Dabei steht sie selbst ak-

tuell jeden Donnerstag für Bürgeranliegen zur Verfügung. Auch die Stadtbücherei nützt diese Fläche seit Kurzem mit einer Pop-up-Bibliothek und ist so in der Fußgängerzone präsent. Mit dem Projekt „Dumbapark Bauabschnitt II“ wird die Wohnbaugruppe Ennstal 37 Tiefgaragenplätze für umliegende Interessenten noch 2019 bauen. Außerdem unterstützen wir den Liezener Unternehmer Andreas Walcher bei der Wie-



Derzeit ist die Bibliothek Liezen jeweils am Montag und Donnerstag von 9.00 bis 13.00 Uhr im Pop-up-Büro der Stadtgemeinde Liezen geöffnet.

Welche Ideen zur Attraktivierung der Stadt Liezen sollten umgesetzt werden?



88% nennen die attraktivere Gestaltung der Innenstadt als wichtigstes Handlungsfeld, gefolgt von 69%, die sich verkehrsberuhigte Begegnungszone in der Innenstadt wünschen. 66% plädieren für eine ansprechendere Gestaltung von Gastgärten.

dereröffnung des ehemaligen Café Konrad bei der Gestaltung der Außenflächen. Neueröffnungen kommen auch in den Genuss einer Förderung über die Stadtgemeinde Liezen. Es

ist uns ein Anliegen, zu zeigen, dass Projekte zu jedem Projektzeitpunkt in Abstimmung mit uns umgesetzt werden können. Damit zeigt Glashüttner auf, dass bereits jetzt umgesetzt wird.



Der Liezener Unternehmer Andreas Walcher wird mit Unterstützung der Stadtgemeinde Liezen schon im Frühjahr 2019 das ehemalige Café Konrad wiedereröffnen.

Was sollte die Stadt Liezen für die Bevölkerung idealerweise in fünf bis zehn Jahren sein?



Für 86% der befragten Personen soll Liezen eine Stadt mit einer attraktiven Innenstadt sein: Für 72% eine Stadt mit attraktiven Gastronomiebetrieben. 62% sehen Liezen als attraktiven Wohnort. Auch das Thema Umwelt ist sehr präsent. Für 57% soll Liezen eine umweltfreundliche Stadtgemeinde sein, für 53% ein attraktiver Wirtschaftsstandort mit weniger Verkehr.

#LIEZENENTWICKELT

Leitbild und Städtebaulicher Masterplan

WIR SUCHEN
kreative, engagierte,
verbindliche Bürgerinnen und Bürger,
die aktiv den
Innenstadtentwicklungs-Prozess
mitgestalten wollen

KONTAKT UND INFORMATIONEN:
STADTGEMEINDE LIEZEN

Barbara Aigner • barbara.aigner@liezen.at • 03612/22881-114

www.liezen.at



Die Bevölkerung der Stadt Liezen ist herzlich eingeladen, sich laufend aktiv in die Fokusgruppen und somit in den Arbeits- und Umsetzungsprozess der Innenstadtentwicklung einzubringen.

Mit diesen Umfrageergebnissen wird nochmals sehr deutlich aufgezeigt, dass die Attraktivierung der Innenstadt mit einer verkehrsberuhigten Begegnungszone und besonderen Aufenthaltsqualitäten mit attraktiven Gastronomiebetrieben höchste Priorität hat. Dabei gilt es, einen einzigartigen Lebens- und Wirtschaftsraum zu schaffen, wo die verschiedenen Funktionen und Raumqualitäten positiv vereint werden. Bereits in den nächsten Wochen werden auf Basis der repräsentativen Daten und Fakten der Bevölkerungsumfrage ein Entwicklungsbild und die konkreten Zielsetzungen für die Innenstadtentwicklung erarbeitet. Zudem wird gerade von Poppe Prehal Architekten, einem Büro für Architektur und Städteplanung, eine städtebauliche Analyse erstellt. Darauf aufbauend wird im Jahr 2019 ein Masterplan „Innenstadt Liezen“ erstellt. In der Folge werden von dieser Masterplanung die kurz-, mittel- und langfristigen Maßnahmen und Projekte abgeleitet. Gleichzeitig werden schon jetzt und im kommenden Jahr erste, sichtbare Umsetzungen für eine gezielte Attraktivierung der Innenstadt Liezen realisiert.

„Im Rahmen der Innenstadtentwicklung gilt es, die von der Bevölkerung gewünschten Maßnahmen möglichst rasch zu realisieren. Daher werden in den nächsten Wochen und Monaten zahlreiche Arbeitssitzungen mit Einbindung aller Interessengruppen abgehalten“, sagt Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner.

Bei allen Planungs- und Umsetzungsphasen der Innenstadtentwicklung werden die lokalen und regionalen Interessengruppen mit eingebunden. Bereits am 27. November 2018 haben die ersten Fokusgruppen ihre

Arbeit aufgenommen. Es werden laufend weitere Fokusgruppen zu wichtigen Themenbereichen installiert. So haben alle interessierten Personen die Möglichkeit sich sehr aktiv einzubringen.

Die ersten Fixstarter unter den Fokusgruppen sind die Themen:

- Wohnen im innerstädtischen Bereich
- Leerstände und Shopping
- Innerstädtischer Verkehr und Mobilität
- Stadt- und Grünräume

Masterplan für die hochwertige Stadtentwicklung

Mittels eines Masterplans soll ein Entwicklungsszenario für die Innenstadt von Liezen für die nächsten 10 bis 15 Jahre ausgearbeitet werden. Konkret werden Eingriffe in den inneren Stadtraum in Bezug auf Parks, Plätze, die Gestaltung der Architektur, den Verkehr, verschiedene Nutzungen und Leeräume in mehreren Planungsphasen städtebaulich definiert. Zielsetzung des Masterplans ist es, neue architektonische Konzepte und Qualitäten für den innerstädtischen Bereich zu entwickeln, diesen zu modernisieren und zu gewährleisten, dass hohe gestalterische Qualitäten für künftige Maßnahmen selbstverständlich übernommen werden. Sowohl die Bevölkerung, als auch Besucher der Stadt sollen schlussendlich einen höchst lebenswerten innerstädtischen Bereich vorfinden, in dem man bewusst gerne verweilt.

Eine gezielte Öffentlichkeitsarbeit und laufende Informationsveranstaltungen werden den umsetzungsorientierten Gemeinschaftsprozess erfolgreich unterstützen.

■ Kontakt für an der Mitarbeit Interessierte

Koordinationsstelle für Innenstadtentwicklung:

Stadtgemeinde Liezen, Barbara Aigner

Rathausplatz 1, 8940 Liezen

Telefon: 03612/22 881-114, E-Mail: barbara.aigner@liezen.at



Finanzreferent
Albert Krug



Investitionen in Fahrzeuge und Geräte für den Städtischen Bauhof



Landeshauptmann Stellvertreter Michael Schickhofer unterstützt den Kauf mit Bedarfszuweisungen des Landes Steiermark.

Die Stadtgemeinde Liezen hat 2018 einige Fuhrpark – Investitionen für den Städtischen Bauhof getätigt. Gesamt beträgt das Investitionsvolumen etwa 300.000 Euro.

Eine wichtige Anschaffung war der Ersatz des Traktors John Deere. Der Einsatzbereich ist im Sommer im Kanalnetz, im Winter wird dieser auch für die Schneeräumung herangezogen. Somit ist eine sehr gute Auslastung gegeben. Der Vorgänger war seit 2006 im Einsatz und hatte über 8.500 Betriebsstunden. Ein Tausch des Traktors war daher ein notwendiger Schritt. In der Ausschreibung ergab sich das Technik Center Aigen mit einem John Deere 6130R mit einem Kaufpreis von netto 96.166,66 Euro als Bestbieter.

Das zweite Fahrzeug, welches ausgeschieden wurde, ist ein Fiat Ducato. Dieses Fahrzeug wird durch die große Ladefläche gerne als Transportfahrzeug genutzt. 2009 angekauft und eine Fahrleistung von 115.000 Kilometern machten einen Tausch notwendig, zu viele Reparaturen standen bevor. Diesen Zuschlag erhielt Vogl & Co zu einem Kaufpreis von 21.700 Euro. Das dritte Fahrzeug ist unser Gießwagen. Auch dieser ist bereits 13 Jahre im Dauereinsatz. Das neue Fahrzeug ist ein Reform und bietet im Vergleich alten Fahrzeug nun einen Wassertank von 2.100 Liter und der Gießarm ist nun mit einer Dosierung der Wassermenge vorgerüstet. Die Investition für dieses Fahrzeug beträgt 155.214 Euro.

Auch eine wichtige Anschaffung war ein Freischneidegerät

für Sträucher und Äste, das auf dem im Vorjahr neu gekauften Unimog zum Einsatz kommt. Mit diesem Gerät können die Wege von hereinhängenden Ästen freigeschnitten werden. Der Kaufpreis dafür betrug 10.200 Euro.



Das Freischneidegerät, das am Unimog zum Einsatz kommt, ist eine große Arbeitserleichterung für das Team des Städtischen Bauhofs.

Auch noch eine größere Anschaffung war der Ersatz eines Aufsitzrasenmähers. Dieser wurde zu einem Kaufpreis von 17.707 Euro erworben.

Vorschau für mögliche Investitionen im Jahr 2019:

Es gibt bereits Gespräche folgende Fahrzeuge zu wechseln:

1. Traktor CVT Baujahr 2005 mit 9.000 h, Einsatzbereich Schneeräumung

2. Ford Ranger Baujahr 2007 und über 100.000 km wird im Wasserwerk für Transportfahrten eingesetzt
3. Unimog 400 mit über 6.000 h Baujahr 2004, wird im Winterdienst als Schneestangensetzgerät verwendet
4. VW Caddy Baujahr 2011 mit 90.000 km, Fahrzeug für Kanalsystem und Kleintransporte geeignet
5. Kommunal-Truck KT 65 Baujahr 2006 und über 5.000 h für die Gehsteigschneeräumung, Kehrarbeiten und im Sommer für die Grünpflege im Einsatz

Wie Sie der Auflistung entnehmen, muss die Gemeinde viel Geld für den Fuhrpark bereitstellen, wobei neben den In-

vestitionskosten auch die Erhaltungskosten nicht außer Acht gelassen werden dürfen. Ich appelliere daher an Sie, bitte nehmen Sie Rücksicht, wenn Sie ein Gemeindefahrzeug sehen und geben Sie dem Mitarbeiter die Möglichkeit mit seinem Fahrzeug die Arbeit zu verrichten.

Ihr
Albert Krug



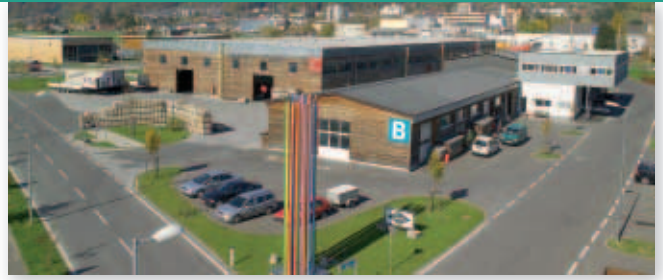
Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner übergab den neuen Fiat Ducato an den Leiter des Städtischen Bauhofs, Gilbert Schattauer.

Neue Gründerinitiative im Wirtschaftspark vorgestellt

Der Wirtschaftspark Liezen lud im Oktober zur Präsentation der Gründerwiese, einem Impulsprogramm, das gemeinsam mit der steirischen Wirtschaftsförderung SFG, sowie den Kooperationspartnern Wirtschaftskammer und Handelsakademie Liezen umgesetzt wird.



Der Wirtschaftspark Liezen setzt Impulse für innovative Menschen in unserer Region.



Angeboten werden im ersten Schritt Workshops, Seminare, Förderberatungen und individuelle Coachings für innovative Gründer und junge Unternehmen.

Bürgermeisterin Roswitha Glaschüttner, Finanzreferent Albert Krug, Unternehmer aus der Region, eine Projektgruppe der HAK Liezen, Medienvertreter und Interessierte besuchten die Projektpräsentation mit anschließender Diskussion.

Zwei erfolgreiche Betriebe aus der Region präsentierten ihre Leistungen und erzählten die Geschichten, die hinter ihren Erfolgen stehen. Das Liezener Unternehmen geomix wurde von Christian Stangl vorgestellt, der mit seinem impulsiven Vortrag für E-Commerce begeistern konnte. Thomas Fischbacher, von der jungen Firma Vortech aus Schladming, zeigte Beispiele wie Unternehmen mit dem Angebot von Online Spielen einen Mehrwert bieten können.

■ Kontakt u. weitere Infos:

Gründerzentrum Liezen – Wirtschaftspark GmbH

Wirtschaftspark A, 8940 Liezen

Telefon: 03612/30 006, E-Mail: wirtschaftspark@liezen.at

Weitere Informationen finden Sie unter www.wirtschaftspark-liezen.at und www.facebook.com/wirtschaftsparkliezen

E-Commerce Know-how aus Liezen

Die Liezener E-Commerce Agentur geomix errichtet gerade in der Salzburger Straße 26, am alten Standort der Firma Lutz, ihre neue Firmenzentrale. Im nächsten Jahr soll die Übersiedelung in die neue Zentrale stattfinden. Durch das enorme Wachstum des firmeneigenen Onlinehandels „geomix Soccer Store“ wird der Großteil der Flächen für Logistik und Lager verwendet.

Die rasante Entwicklung innerhalb weniger Jahre zum größten österreichischen Fußball-Onlineshop beruht neben dem unglaublichen Teamspirit, der in der gesamten Firma herrscht, vor allem auch auf dem geballten „Know-how“, das man sich über die Jahre als Internetagentur aneignete. Hinter dem „geomix Soccer Store“ steckt eine Agentur, die seit über 15 Jahren österreichweit

E-Commerce Projekte in Topqualität umsetzt und auch laufend begleitet.

Die haus eigene Webshopsoftware, die im Lauf der Jahre entwickelt wurde, bietet jedem Unternehmer den Schlüssel zum Internethandel. Neben der Software erhält man auch eine umfassende und kompetente Beratung. Dabei spielt es keine Rolle ob man ein 1-Mann-Betrieb oder ein Konzern ist. Ab

Euro 990,- gibt es spannende Möglichkeiten – nach oben gibt es keine Grenzen. Vom Minishop bis zur Umsetzung für Visionäre ist für jeden etwas dabei!



Der neue Standort in der Salzburger Straße nimmt Gestalt an.

*Frohe Weihnachten und
alles Gute im Neuen Jahr
wünscht*

das Team des Liezenerhofs





3 Jahre Stadtbuchhandlung in der Arkade Liezen

Mit viel Gespür für die Vorlieben ihrer Kunden und ihrem innovativen Unternehmergeist hat sich Michaela Santer schnell mit der Stadtbuchhandlung im Einkaufszentrum Arkade etabliert.



Mit einer Lesung von Petra Hartlieb (li.) feierte Michaela Santer am 12. November das dreijährige Bestehen ihrer Buchhandlung.

BuK.li – Berufs- und Karriere-messe im Kulturhaus Liezen

Zum Abschluss der Berufs- und Karrieremessen machte die BuK.li, die Berufs- und Karrieremesse für die Bildungsregion Liezen, am 16. November 2018 Station in der Bezirkshauptstadt.



Hunderte Besucher nutzten nochmals die Gelegenheit, um sich praxisnah über die Vielfalt der Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten zu informieren. Mit 57 Firmen, Schulen und Institutionen sorgten auch dieses Jahr die Aussteller wieder für ein randvolles Kulturhaus. Neben zahlreichen Besuchern und Gästen, u.a. Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner, konnte in Liezen mit Ursula Lackner, Landesrätin für Bildung und Gesellschaft, ein besonderer Ehrengast begrüßt werden.

Die teilnehmenden Unternehmen, Schulen und Institutionen präsentierten einen bunten Mix aus Lehrausbildungen, schulischen Wegen aber auch die nötige Information und Beratung rund um Berufswahl, rechtliche Aspekte oder Trends am Arbeitsmarkt. Die Veranstalter

AMS Liezen, Wirtschaftskammer Ennstal/ Salzkammergut, Steiermärkische Sparkasse, Regionalmanagement Bezirk Liezen GmbH und Steirische Volkswirtschaftliche Gesellschaft ziehen eine zufriedene Bilanz und zeigten sich über das große Interesse der Besucher zufrieden. Besonders erfreulich war, dass immer mehr Eltern ihre Kinder beim Messebesuch begleitet und das Interesse und Bewusstsein für die wichtige Entscheidung der richtigen Ausbildungs- und Berufswahl bemerkbar ist.

Eine Fortsetzung für das nächste Jahr ist bereits geplant und die BuK.li soll im Herbst 2019 wieder stattfinden. Die Organisatoren bedanken sich bei allen Ausstellern, Gemeinden und Sponsoren für ihre Unterstützung und freuen sich auf die Fortsetzung im nächsten Jahr.

Robert Franz Shop neu am Hauptplatz Liezen eröffnet

Anfang November haben Olga Kastner und Peter Strohmayer am Hauptplatz in den Räumlichkeiten der Vinothek ein „Shop-in-Shop“ Konzept realisiert.



Seit Anfang November am Hauptplatz 1.

Während der Öffnungszeiten der Vinothek kann man die Produkte von Robert Franz am Hauptplatz kaufen. Die dahinterliegende Beratung bietet Olga

Kastner persönlich an drei Tagen der Woche an. Sie ist für ihre Kunden am Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von 10.00 bis 16.00 Uhr vor Ort.

SPÖ
LIEZEN

Wir wünschen allen
Bürgerinnen und Bürgern
Frohe Weihnachten
und ein gutes und erfolgreiches
Neues Jahr

Für die SPÖ-Stadtorganisation Liezen:
Stadtparteivorsitzende
Bgm.ⁱⁿ Roswitha Glashüttner
und die Gemeinderäte der SPÖ Liezen

Anzeige

Kerngebietsreferent
Mag. René Wilding



Liebe Leserinnen und Leser,

in meinem letzten Bericht habe ich über die Entwicklung des E-Commerce geschrieben und die deutliche jährliche Zunahme am Umsatz aufgezeigt. Ich möchte mich heute einem der relevantesten Online-Shop-Anbieter widmen, den es gibt – Amazon. Das Geschäftsmodell von Amazon ist schnell erklärt: Er bietet auf seiner Internetseite „beinahe alles“, kombiniert es mit bequemen Bezahlmöglichkeiten und liefert es den Käufern direkt nach Hause. Dass dieser Service von den Kunden angenommen wird, beweisen aktuelle Unternehmensbewertungen; Amazon ist eines der wertvollsten Unternehmen weltweit und liegt derzeit auf Platz 3, hinter Apple und Alphabet.

Doch kann man als lokaler Händler diesen Giganten „knacken“? Ich denke schon und

stelle Ihnen eine Plattform vor, die das Zeug hat, regional zu einem starken Mitbewerber zu werden und gleichzeitig die Händler vor Ort massiv unterstützt. Denken Sie daran, Onlineshops benötigen eine Plattform, ein Sortiment von Produkten, Bezahlmöglichkeiten und Logistik. Genau genommen findet sich diese gesamte Infrastruktur in den Städten bereits vor Ort; die Produkte sind bei den lokalen Händlern, (bargeldlose) Bezahlmöglichkeiten gibt es ausreichend und auch Logistikanbieter sind stets vor Ort. Und die Plattform? Sehen Sie sich hier die Webseite von „Atalanda“* an! Atalanda bietet regionalen Händlern die Plattform, um alle ihre Produkte anzubieten. Es entsteht ein regionaler Marktplatz für eine Gemeinde, deren Lieferanten die lokalen Händler sind.



Das Kerngebiet der Stadt Liezen.

Der Kunde bestellt, bezahlt und die Artikel werden geliefert. Von regionalen Logistikanbietern, das könnten auch Taxis sein. Und das Ganze passiert schnell. Viel schneller als beim großen Bruder Amazon, dessen Lager irgendwo im Lande liegen und die Produkte oft viele Hundert Kilometer geliefert werden.

Ich habe mir das Angebot von „Atalanda“ angesehen und es gefällt mir sehr gut. Immer

mehr Gemeinden in Österreich bauen sich über diese Plattform einen regionalen Marktplatz auf und die Händler vor Ort profitieren. Ganz sicher ist das auch eine lohnenswerte Idee für unsere Stadt! Abschließend darf ich Ihnen einen besinnlichen Advent und eine schöne Weihnachtszeit wünschen.

Ihr

Mag. René Wilding

* www.atalanda.com

■ **Sie haben Anregungen, Fragen oder möchten weitergehende Informationen zu diesem Thema?**

Dann schreiben Sie mir unter: rm.wilding@gmail.com

Neu in unserer Stadt:

Rosa Köberl eröffnet Energetische Praxis

Rosa Köberl hat in der Admonter Straße eine Praxis für energetische Arbeit eröffnet. Ihr Angebotspektrum ist dabei sehr vielseitig.

Energetische Wirbelsäulenaufrichtung, ausgleichende energetische Behandlungen anhand

der Meridiane und TCM – Traditionelle Chinesische Medizin und Meditationsabende zählen

unter anderem zu ihrem Angebot.

Die Anwendungsgebiete sind dabei genauso vielschichtig. Spezialisiert ist Rosa Köberl auf die Behandlung von Rückenschmerzen, Verspannungsschmerzen, seelische Unruhezustände und die Begleitung in herausfordernden Lebensabschnitten.

Meditationsabende zum bewussten Innehalten und zur Unterstützung der Selbstheilungskräfte runden das Angebot ab. Die Meditationsabende finden alle zwei Wochen zu verschiedenen Themenbereichen statt.



Rosa Köberl ist mit viel Feingefühl für ihre Kundinnen und Kunden da.

■ **Kontakt:**

Rosa Köberl

www.wege-zu-dir.at

rosakoeberl@gmx.at oder

Mobil: 0676/686 10 74

Öffentlich zugelassener Rauchfangkehrer
MICHAEL LAMMER



und sein Team wünschen allen Liezener Bürgerinnen und Bürgern frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
www.lammer-rauchfangkehrer.at



Stadtmarketing Liezen resümiert ein Jahr Liezen Gutschein-Karte

Am 16. Oktober 2017 löste die Liezen Gutschein-Karte den alten Papiergutschein ab. Ein Jahr danach zieht Stadtmarketing und Tourismus Bilanz.



Seit einem Jahr ist die Gutscheinkarte im Einsatz. Nach einigen Anfangsschwierigkeiten nun umso erfolgreicher.

Gutscheinkarte im Schnellüberblick:

Umsatz: 1,741 Millionen Euro – 31.340 verkaufte Karten
Durchschnittliches Ladevolumen: 55 Euro

Ein Vergleich mit Papiergutschein ist nicht exakt möglich, da der neuen Karte ein völlig anderes Verrechnungssystem zugrunde liegt.

Im Vergleichszeitraum vom 1. Jänner bis 16. Oktober 2018 war der Verkauf höher als im gleichen Zeitraum 2017, also noch im „Papiergutschein-Zeitalter“. Das zeigt eindeutig, dass die Karte breite Akzeptanz genießt.

Es gibt natürlich immer wieder kleinere Probleme, die zumeist

mit noch nicht erfolgten Schulungen neuer Kassenmitarbeiter zusammenhängen oder auch mit nicht optimal abgestimmten Kassensystemen in den einzelnen Geschäften.

Wir möchten Ihnen gerne ein Beispiel darstellen:

Das Kassensystem des Drogeriemarktes Müller war anfangs in keinsten Weise mit der Gutschein-Karte kompatibel, mittlerweile funktioniert die Gutscheinkarteneinlösung perfekt,

weil sich Müller sozusagen „dahintergeklemmt“ hat.

Zurecht sind die Betreiber auf die Guthaben-Abfrage mittels QR-Code stolz, die vom Liezener IT-Unternehmen Epcom extra für das neue Gutscheinsystem entwickelt wurde.

Dieses Abfrage-System wird mittlerweile von großen Einkaufszentren in Deutschland, wie der Berlin-Mall, übernommen und von Paylife als Vorzeigeprojekt vermarktet.

Die Eigenschaften der Gutschein-Karte im Überblick:

- Keine Manipulation oder Fälschung mehr möglich

- Bedeutend weniger administrativer Aufwand für Firmen im Back-Office-Bereich
- Guthaben wird zur Gänze bei den Liezener Betrieben eingelöst. Beim Papiergutschein wurde in bar gewechselt.
- Restguthaben können zusammengelegt werden
- Karte ist handlich, hat in jeder Geldtasche Platz und somit hat man diese immer bei sich.



*Ruhige und Besinnliche Feiertage
im Kreise der Familie und Freunde
und viel Erfolg und Gesundheit
für das neue Jahr wünscht
Vize Bgm. Egon Gojer.*

Vzbgm. Egon Gojer

Bau- und Raumordnungsreferent
Herbert Waldeck



Die nächste Gartensaison kommt bestimmt: Problematik „Griller ist nicht gleich Griller!“

Erst vor wenigen Wochen musste die Baubehörde in einer Liezener Kleingartenanlage in ihrer Funktion als Baupolizei einschreiten: Ein überdimensionaler Grillofen widersprach sowohl dem Steiermärkischen Baugesetz, als auch der vom Gemeinderat der Stadt Liezen beschlossenen Kleingartenverordnung.

Dass zu einer üblichen Kleingartennutzung – und natürlich auch einer Nutzung des Gartens bei seinem Eigenheim – das „Anwerfen“ des Grillers und ein damit verbundener gemütlicher Grillnachmittag oder Grillabend gehört, ist unbestritten und kann in entsprechend durchgeführter Form rechtlich gesehen auch durchaus als ortsüblich und somit auch sowohl als unbedenklich, als auch ohne Einschränkungen erlaubt, bezeichnet werden.

Auf die Dimensionen kommt es an

Wenn allerdings anstelle eines handelsüblichen Grillers oder auch eines im Baumarkt erhältlichen Grillkamins ein Bauwerk in Dimensionen eines mit Ziegeln gemauerten Grillofens im Ausmaß von insgesamt etwa 3,5 m Breite, ca. 1,5 m Tiefe und einer Höhe von ca. 4 m zur Ausführung und in weiterer Folge natürlich auch zur Verwendung gelangen sollte, muss

die Baubehörde natürlich einschreiten.

Schutz der Nachbarschaft

Im konkreten Anlassfall war nach Rücksprache mit dem Amt der Steiermärkischen Landesregierung als unsere Aufsichtsbehörde festzustellen, dass dieses Bauwerk nach den Bestimmungen des Steiermärkischen Baugesetzes eindeutig ein baubewilligungspflichtiges Vorhaben darstellt. Aber auch wenn in diesem Fall um die Erteilung der Baubewilligung angesucht wird, ist die Sache leider nicht erledigt. Die Kleingartenverordnung der Stadt Liezen verbietet generell die Errichtung von Kaminen. Und die Rücksprache mit einem für die Stadtgemeinde Liezen schon des Öfteren tätigen Immissionssachverständigen hat ergeben, dass derartige Grillöfen im Betrieb immissionstechnisch nicht in den Griff zu bekommen und aus diesem Grund auch nicht genehmigungsfähig sind.



Die Größe des Grillers macht es aus, ob Ihr Grillabend ein gemütlicher sein wird oder ob nach dem Anzünden die Polizei im Garten steht.

Klein aber fein

Beachten Sie daher bei der Anschaffung oder beim (Selbst-) Bau Ihres nächsten Grillers diese Vorschriften. Ihre Nachbarn werden es Ihnen danken und auch Probleme mit Behörden sind von vornherein vermeidbar.

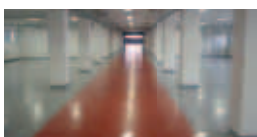
Beschlussfassung Flächenwidmungsplan

Aufwändiger als zunächst angenommen stellen sich die zahlreichen noch durchzuführenden Anhörungsverfahren zum neuen Flächenwidmungsplan dar. Zahlreiche Grundstückseigentümer haben in den letzten Wochen

Verständigungen erhalten, in denen diese zu neuerlichen Änderungen aufgrund der Vorgaben des Landes und auch aufgrund von Einwendungen und weiteren Änderungswünschen von Liegenschaftseigentümern noch einmal schriftlich anzuhören sind.

Aufgrund dieser umfangreichen und rechtlich sehr komplexen Verfahren wird der Endbeschluss über den Flächenwidmungsplan durch den Gemeinderat der Stadt Liezen voraussichtlich erst Anfang des Jahres 2019 gefasst werden können.

Ihr Gemeinderat
Herbert Waldeck



Admonter Strasse 72

8940 Liezen

Tel.: 03612/26343

Fax: 03612/26588

office@pel-tech.at

IMPRÄGNIERUNG

VERSIEGELUNG

KUNSTHARZESTRICH

BESCHICHTUNGEN AUS
EPOXID- UND
POLYURETHANHARZ

BESCHICHTUNGEN FÜR
INDUSTRIE, WERKSTATT,
GARAGE UND KELLER





Aktuelle Bauvorhaben in unserer Stadt:

Eines der ältesten Häuser Liezens in neuem Glanz

In einer Bauzeit von nur knapp einem Jahr hat der neue Eigentümer der Liegenschaft „Hauptstraße 9“ das ehemalige Florianschitz-Haus im Zentrum der Stadt von Grund auf saniert und neben einem Geschäftslokal im Erdgeschoß insgesamt neun hochwertige Wohnungen errichtet.

Im traditionellen Gemäuer werden davon voraussichtlich drei Wohnungen zum Verkauf angeboten, die verbleibenden

sechs Wohnungen werden als Mietwohnungen Verwendung finden. Das Haus „Hauptstraße 9“ wurde übrigens bereits im

Jahr 1630 erstmals urkundlich erwähnt und ist somit wohl eines der ältesten in unserer Stadt. Über mehrere Jahrhunderte

hinweg wurde es als Backstube und seit den 70iger-Jahren von der Familie Florianschitz als Bäckerei-Konditorei genutzt.



Die Bilder zeigen das zentral gelegene Wohn- und Geschäftshaus „Hauptstraße 9“ vor (links) und nach der Generalsanierung.

ENNSTAL

Bauen. Wohnen. Vertrauen.



**Bauen.
Wohnen.
Vertrauen.**

**Frohe Weihnachten
und ein gutes Jahr 2019!**

Ein Unternehmen der **wohnbaugruppe.at**

Neuer SPAR-Lebensmittelmarkt in der Ausseer Straße eröffnet im Herbst 2019

In den Juni-Stadtnachrichten wurde darüber berichtet, dass die Firma SPAR den Lebensmittelmarkt am Standort „Ausseer Straße 58“ neu errichten wird. Nun steht auch der Terminplan für diese Neuerrichtung fest: Der SPAR-Markt wird noch bis zum Frühjahr 2019 geöffnet bleiben. Danach wird der bestehende Markt zu Gänze abgebrochen und ein neuer, größerer und moderner Lebensmittelmarkt errichtet. Die Eröffnung wird im Herbst 2019 erfolgen. Bild rechts: So wird der neue vergrößerte SPAR-Lebensmittelmarkt mit seinen zusätzlichen Parkplätzen nach seiner Fertigstellung aussehen.



16 Startwohnungen für Jungfamilien beim alten Bauhof in der Ausseer Straße



Die Siedlungsgenossenschaft Ennstal errichtet im Frühjahr 2019 auf dem Gelände des ehemaligen Städtischen Bauhofes in der Ausseer Straße ein so genanntes Jungfamilien-Wohnhaus mit insgesamt 16 „Startwohnungen“ mit Wohnungsgrößen von ca. 40 bis 60 m². „Startwohnungen“ sollen jungen Familien günstig den ersten Einstieg in die eigene Wohnversorgung ermöglichen.

A&M

INDUSTRIEBODEN

Werkstatt-, Keller- und Garagenboden

Ausseer Straße 14
A-8940 Liezen
Tel. 0664/540 74 11
Mail: mahmutovic@gmx.at
www.am-industrieboden.at



Dumba-Park: Baustart für den 2. Bauabschnitt 2019

Die Fertigstellung des 1. Bauabschnittes mit den Räumlichkeiten für die Polizeiinspektion Liezen und für das Polizeibezirkskommando sowie mit 25 Wohnungen in den Obergeschoßen ist für den Sommer 2019 geplant. Im Frühjahr bzw. Frühsommer 2019 wird mit dem 2. Bauabschnitt mit noch einmal 35 Wohnungen und einer weiteren – in diesem Fall zweigeschoßigen – Tiefgarage begonnen werden.



Kanal- und Wasserleitungskataster für den Ortsteil Weißenbach

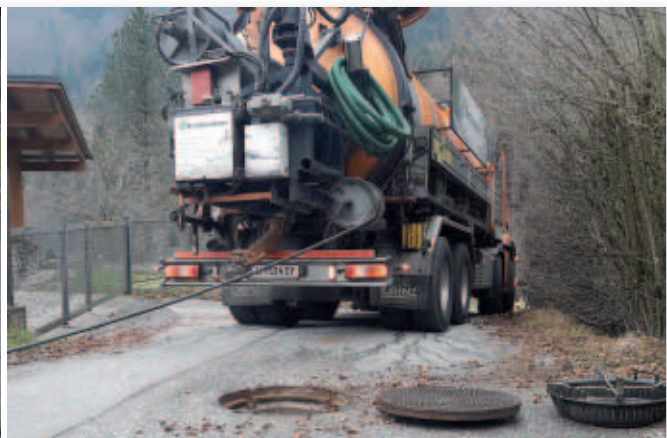
Die Stadtgemeinde Liezen ist in Sachen Digitalisierung in der Verwaltung sehr modern organisiert. Ein umfangreiches GIS-System erleichtert dabei die Arbeit in vielen Bereichen.

Von dieser „digitalen Administration“ wird nun auch der Ortsteil Weißenbach profitieren. Ein digitaler Kanal- und Wasserleitungs-

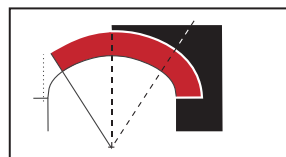
kataster konnte beauftragt werden. Die Erhebungsarbeiten dazu haben im November begonnen. Dabei werden die Leitungen mit Ka-

meras befahren und gereinigt und somit ein Status quo ermittelt. Bei künftig auftretenden Schäden sind die Mitarbeiter des Städti-

schon Bauhofs wesentlich schneller in der Lage das Gebrechen zu lokalisieren und Reparaturen gezielter durchzuführen.



Die umfassenden Kamerabefahrungen und Reinigungsarbeiten wurden im November begonnen. Nun kann auch für den Ortsteil Weißenbach auf digitalisierte Daten zurückgegriffen werden.



Baumeister
Ing. Konrad Kielhauser

Planung - Bauleitung - Liegenschaftsbewertungen - Sachverständigentätigkeit



8911 Admont, Hall 504

Telefon + Fax: 03613 - 3409
E-Mail: bm.kielhauser@hall-tv.at

Verkehrsreferent
Raimund Sulzbacher



Neuigkeiten rund um Straße und Verkehr Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!

■ Als zweite Stadt in der Steiermark (nach Graz) kann die Stadt Liezen ab dem Jahr 2019 das bargeldlose **Handyparken** für die gebührenpflichtige Kurzparkzone als zukunftsorientiertes Service anbieten. Der dafür notwendige Gemeinderatsbeschluss erfolgte am 23. Oktober 2018, welcher einstimmig gefasst wurde. Den Benützern der Parkscheinautomaten und der Stadtgemeinde entstehen dadurch keine Mehrkosten.

Die Nutzer der Handy-App „Easy Park“ können gegen ein geringes Entgelt von 20 Cent bequem ohne Bargeld die Parkgebühr mittels Smartphone entrichten, danach von jedem beliebigen Aufenthaltsort die Parkdauer verlängern oder vor Ablauf der Parkzeit auch beenden. Eine detaillierte Beschreibung wird im Rahmen der Einführung dieser Parkvariante angeboten werden.

■ Das Thema **B320 – Ortsdurchfahrt oder Umfahrung**

Liezen – nimmt seit einiger Zeit breiten Raum in der medialen Berichterstattung ein. Auch im Verkehrsausschuss beschäftigen wir uns mit dieser Thematik und es gibt im Ausschuss Befürworter sowie Gegner einer Umfahrung von Liezen.

Das Land hat unseren gemeinsam gefällten Gemeinderatsbeschluss (LKW-Fahrverbot 0 – 24 h ausgenommen Ziel- und Quellverkehr, Kreisverkehrslösungen bei Eurogast und McDonalds, Fußgängerüber- oder -unterführungen etc.) vom Frühjahr 2018 bisher nicht kommentiert und daher meine ich, dass wir uns nach Alternativen umsehen müssen.

Aus diesem Grund nahm ich (nicht als offizieller Vertreter der Stadt Liezen) an einem Treffen mit Verkehrsminister Norbert Hofer in Wien teil. Der Minister sicherte zu, falls das Land Steiermark für die B320 eine tragbare Lösung findet,



Handyparken – ab 2019 in Liezen möglich.

einen zweigleisigen Ausbau der Bahnstrecke durch das Ennstal ins Auge zu fassen.

■ Zusätzlich wurde über das RML eine Studie in Auftrag gegeben, welche Auswirkungen eine Umfahrung für den Wirtschaftsstandort Liezen bedeuten würde.

Falls diese Studie ergibt, dass der Handels- und Wirtschaftsstandort Liezen durch eine Umfahrung keinen Schaden

nimmt, sollten wir gemeinsam dafür eintreten, dass die beste (nicht die billigste) Variante geplant und gebaut wird.

Ihr
Raimund Sulzbacher

■ Für Fragen oder Anregungen können Sie mich jederzeit direkt unter der Telefonnummer 0676/72 55 988 oder über die Bauverwaltung der Stadtgemeinde Liezen kontaktieren.

Übersicht über Straßenbauvorhaben im Jahr 2018:

Generalsanierung L 740 Sanierung Salbergweg



Mitte November wurden die Arbeiten auf der L 740 – der Lassinger Straße abgeschlossen. Neben einer Generalsanierung der Fahrbahn von der Höhe Tennisplatz bis zum „Josefihof“ wurde ein Geh- und Radweg mitrealisiert. Damit konnte ein lang ersehnter Wunsch der Bevölkerung realisiert werden.



Der schon schwer beschädigte Salbergweg konnte im Herbst von der Einfahrt von der B138 – Pyhrnpass-Straße bis zur Brücke saniert werden.



Unterer Moosweg



Noch rechtzeitig vor Winterbeginn konnte die Generalsanierung des Unteren Moosweg abgeschlossen werden.

Höhenstraße



Zwei Teilabschnitte der ebenfalls schon sanierungsbedürftigen Höhenstraße wurden im Herbst dieses Jahres noch erneuert.

B138 – Pyhrnpass-Straße

Die ersten Arbeiten der Fahrbahn-Verlegung im Bereich „Bliem“ wurden heuer im Herbst abgeschlossen. Die Fertigstellung des neuen Fahrbahnverlaufs erfolgt im Frühjahr 2019. Zeitgleich wird auch die Asphaltdecke von der Ortstafel Liezen bis zur Einmündung in den neuen Fahrbahnverlauf erneuert. Ab dem Winter 2019/2020 steht den Langläufern dann auch ein neuer Parkplatz zur Verfügung.



Die Straßenbauvorhaben für das Jahr 2019 werden wir ausführlich in der ersten Ausgabe **#LIEZENBEWEGT** im kommenden Jahr vorstellen.

**FROHE WEIHNACHTEN
 UND GUTE FAHRT IM
 NEUEN JAHR
 WÜNSCHT
 VOGL + CO LIEZEN**

Ihre Bürgerinitiative im Gemeinderat wünscht ein friedvolles Weihnachtsfest und ein Prosit 2019

www.lieb-liezen.at

..... das **GRÜN - SOZIALE** Gewissen unserer Stadt

Für eine lebens - und liebenswerte Heimatstadt

Anzeige

City-Taxi Liezen bekommt ein neues Tarifmodell

Seit ersten Juli dieses Jahres ist ein steiermarkweit einheitliches Taxi-Tarifmodell gesetzlich wirksam. Mit dieser Tarifierung und -umstellung wird auch eine Anpassung der City-Taxi-Modalitäten notwendig.

Ab 1. Jänner 2019 ist dieses neue City-Taxi-System in Liezen gültig.

Dabei werden drei verschiedene Gutscheine eingeführt.

Ein Gutschein für Fahrten innerhalb von Liezen Stadt, ein Gutschein für Fahrten in die Ortsteile Weißenbach, Pyhrn und Reithal sowie ein eigener Gutschein für Mindesteinkommensbezieher.

Die Gutscheine können im Bürgerservice der Stadtgemeinde Liezen oder im Taxi direkt erworben werden (ausgenom-

■ Die Tarife für Fahrgäste im Überblick:

- Liezen Stadt: € 3,-
- Liezen Ortsteile: € 3,-
- Mindesteinkommensbezieher: € 1,-

men Mindesteinkommensbezieher – diese können nur im Bürgerservice mit Nachweis gekauft werden).

Eine direkte Bezahlung der Fahrten ist ausnahmslos nicht mehr möglich; die Bezahlung kann nur mehr über diese Gutscheine erfolgen.

Durch die steiermarkweite Tarifierung war es für das

ausführende Taxiunternehmen notwendig die Gebühren anzuheben.

Die Differenz zu den Tarifen für Fahrgäste bezahlt auch weiterhin die Stadtgemeinde Liezen.



So sehen die ab Jänner 2019 gültigen City-Taxi-Gutscheine aus.



Kulturreferentin
Andrea Heinrich, MAS



Geschätzte Kulturfreunde!

Mit Riesenschritten naht das Jahresende, und wie immer ist der Advent die Zeit, in der wir Ruhepausen vom meist allzu hektischen Alltag suchen. Unseren Adventfolder haben Sie bereits gesondert erhalten. Darin finden Sie eine Vielzahl an Veranstaltungen, die Ihnen Gelegenheit bieten, sich zu besinnen, gute Musik zu hören, Bekannte und Freunde zu treffen oder einfach ein paar besinnliche Stunden zu genießen.



Stadtpfarrkirche sowie der Jazzadvent in der evangelischen Kirche, das Weihnachtswunschkonzert der Stadtmusikkapelle und das große Benefizkonzert für das Tierheim Trieben runden das eher traditionelle Adventprogramm ab, während für das jüngere Publikum einige rockigere kult.beim.wirt-Xmas-Veranstaltungen in verschiedenen Gastronomiebetrieben locken. Der Jänner des kommenden

Jahres beginnt dann gleich mit einigen besonderen Highlights: Die ED SHEERAN – Double Show wird für eine

Den Anfang machte auch in diesem Jahr der Weißenbacher Christkindlmarkt, der Ihnen am ersten Adventwochenende am festlich geschmückten Dorfplatz die Möglichkeit geboten hat, in gemütlicher Atmosphäre kleine oder auch größere Weihnachtsgeschenke und Weihnachtsdekoration zu erwerben, frisch gemachte Köstlichkeiten zu verzehren und beim umfangreichen Rahmenprogramm etwas vorweihnachtliche Stimmung zu genießen.

Auch die traditionellen Krampusspiele fanden wieder statt, und die ganz Mutigen unter Ihnen konnten beim großen Krampuslauf mit dreißig Brauchtumsgruppen auf dem Liezener Hauptplatz aufwändig hergestellte Kostüme und Masken sowie aufregende Choreographien bewundern.

Die Adventbegegnungen auf dem Kirchplatz und in der

volle American Bar sorgen, die Theatergruppe Weißenbach gibt ihre beliebte Vorstellung im Kulturhaus, der Vortrag „Fasching in Liezen“ aus der Reihe „Geschichte und Gegenwart“ mit dem neuen Team Adrian und Joachim Zauner wird dem Publikum wieder ein paar „Ahs“ und „Ohs“ und „Weißt du noch ...?“ und „Das ist doch der ...“ entlocken und die Walzerperlen stehen mit ihrem Programm „Was Frauen wollen“ für ein paar unbeschwertere Stunden mit beschwingter Operettenmusik.

Ich freue mich darauf, Sie bei vielen Veranstaltungen begrüßen zu dürfen und wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2019!

Ihre
Andrea Heinrich, MAS

kult.beim.wirt-Veranstaltungen

Steirisches Bauern-Silvester Tom & Cherry, Kulturhausplatz Liezen

Samstag, 29. Dezember, 18.00 Uhr

Live-Musik: Die Ausseer. Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Eintrittskarte (gilt am Abend der Veranstaltung als Konsumations-Gutschein)! Info und Reservierungen: 0664/46 69 100



ED SHEERAN – Double Show American Bar, Ausseer Straße 33, 8940 Liezen

Samstag, 5. Jänner 2019, Einlass ab 20.00 Uhr

Die American Bar bietet am 5. Jänner 2019 ein einzigartiges, hautnahes Live-Erlebnis und präsentiert exklusiv das weltweit beste Ed-Sheeran-Double in Liezen.

Achtung: Limitiertes Kartenkontingent – Vorverkauf dringendst empfohlen!

Eintritt: VVK € 7,- | VIP-Geschenkbbox (limitiert auf 50 Stück) € 20,-
Vorverkauf: American Bar, Café Schnuderl, Stadtamt Liezen
Bürgerservice, alle Ö-Ticket VVK-Stellen, www.oeticket.com

Christkindlmarkt im Ortsteil Weißenbach



Am ersten Adventwochenende fand im Ortsteil Weißenbach der beliebte und wie jedes Jahr gut besuchte Christkindlmarkt statt.



Die Musikschule Liezen begeisterte dabei mit einem wunderschönen Konzert in der Kirche.

Was Frauen wollen

Neujahrskonzert mit den Walzerperlen

Mit dem Thema „Was Frauen wollen“ möchten die Walzerperlen – das erste Damensalonorchester mit Herren – einem uralten Mysterium auf den Grund gehen. Schließlich ist die Frage aller Fragen „Was wollen Frauen?“ wohl eine der ältesten der männlichen Menschheitsgeschichte.

Das Rollenbild der Frau mag sich im Laufe der Zeit gewandelt haben. Es bleibt aber die klischeehafte Vorstellung bestehen, wie ein weibliches Wesen erobert werden möchte. Natürlich steht dabei die Liebe an erster Stelle, aber auch weniger tiefgründige Dinge wie Blumen, Schmuck und Zuckerwerk lassen das Herz einer Frau höherschlagen.

Diesem Frauenbild huldigen in der Blütezeit des Wiener Walzers Johann Strauß, Franz Lehár, Robert Stolz und unzählige andere Komponisten mit Musikstücken wie „Gold

und Silber“, „Rosen aus dem Süden“, „Tanzen möchte ich“, „Samt und Seide“, ...

Für die gesangliche Umsetzung dieses Themas haben die Walzerperlen wieder Gäste eingeladen, und wer wäre dafür besser geeignet als die beiden Diven des Opernkabarets Wechselberger-Wetzl. Die Sopranistinnen sorgen mit ihren Gesangseinlagen für die Aufklärung einiger noch offen gebliebener Fragen.

Moderiert wird der Reigen der Wünsche in bewährter Manier von Klaus Melem.



© Christian Jungwirth

Die Walzerperlen.

■ WAS WILL MAN(N) MEHR ...

Sonntag, 13. Jänner 2019, 15.00 Uhr

Kulturhaus Liezen, großer Saal

Eintritt: VVK: € 20,-/Jugend: € 6,-

Abendkasse: + € 2,-

Vorverkauf: Stadtamt Liezen/Bürgerservice, Musikhaus Härtel



Zwei Kinderkonzerte mit dem Musikverein Liezen 2019 in der Oper Graz

Valerie möchte nicht schlafen! Und so reist sie mit ihrem Papa von einem Traumland ins nächste. Vom Turbanland bis ans Meer, vom Meer ins Bergdorf Pürgg. Dabei erlebt sie das eine oder andere Abenteuer.



Die berühmte Zeichnung aus Mira Lobes „Valerie und die Gute-Nacht-Schaukel“ entstand 1981 durch Winfried Opgenoorth in Pürgg. Der Musikverein Liezen und das Grazer Opernhaus erwecken die Geschichte zu neuem Leben.

Kinder ab 5 Jahren sind mit ihren Eltern, Geschwistern, Großeltern sowie Lehrern und Mitschülern herzlich willkommen, Valerie auf ihren Reisen mit der Gute-Nacht-Schaukel im Grazer Opernhaus zu begleiten.

Der Kinderbuchklassiker von Mira Lobe wird derzeit neu vertont und am 22. und 26. Mai 2019 vom Grazer Philharmonischen Orchester gemeinsam mit dem Musikverein sowie dem Jugendblasorchester

der Musikschule Liezen zur Aufführung gebracht. Bitte sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Tickets!

Sie möchten unseren Musikverein demnächst in Liezen erleben?

Dann laden wir Sie herzlich zum traditionellen Weihnachtswunschkonzert am 8. Dezember mit Beginn um 19.00 Uhr ins Kulturhaus Liezen ein!

■ Valerie und die Gute-Nacht-Schaukel

Familien- und Schülerkonzerte, ab 5 Jahre

Mittwoch, 22. Mai und Sonntag, 26. Mai 2019

von 11.00 bis ca. 12.10 Uhr, Oper Graz, Hauptbühne

Tickets unter www.ticketzentrum.at oder 0316/8000 erhältlich!



Der Musikverein Weißenbach gibt einen Überblick über seine Aktivitäten

Auch dieses Jahr erfreute der Musikverein Weißenbach bei Liezen anlässlich des Sommerfestes der Freiwilligen Feuerwehr Weißenbach beim Frühschoppen das Publikum mit zünftiger Blasmusik.

Ende August fand der letzte Dämmerchoppen in diesem Jahr am Dorfplatz in Weißenbach statt. Obgleich das Wetter nur ein kleines Zeitfenster zur Verfügung stellte, unterhielt die Gastkapelle Wörschach die zahlreichen Zuhörer mit schwungvollen Musikstücken und sorgte für perfekte Stimmung.

Bereits eine Woche später, am Tag der Blasmusik, marschierten die Musiker durch Weißenbach. Der Musikverein bedankt sich auf diesem Wege nochmals sehr herzlich bei allen Weißenbachern für die großzügigen Spenden und vor allem für die exzellenten Verköstigungen bei den Familien Peer, Kaurzinek und Wöhry.



Dieses Bild entstand im Rahmen der Mid Europe 2017 in Schladming.

Weiteres konzertierte der Musikverein Weißenbach beim Frühschoppen am 22. September 2018 beim Autohaus Danis in Weißenbach im Zuge des Rot-Kreuz-Festes der Ortsstelle Liezen, und beim Herbstfest des Musikvereines St. Lorenzen i. P. und Umgebung.

Der Musikverein Weißenbach wünscht allen Lesern besinnliche Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr und bedankt sich bei allen für die tatkräftige Unterstützung.



Österreichische Beamtenversicherung, VVaG
Landesdirektion Steiermark
Tel: 0316/671 140 | www.oebv.com

Die Österreichische Beamtenversicherung zählt zu den erfolgreichsten Finanzdienstleistern am Markt. Motivierte Mitarbeiter/-innen, nachhaltiges Wirtschaften und langjährige Kompetenz sind die Basis dafür. Im öffentlichen Sektor und auch bei Privatkunden genießt die ÖBV einen hervorragenden Ruf.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum sofortigen Eintritt einsatzfreudige

Außendienstmitarbeiter/-innen für den Bezirk Liezen

Ihre Aufgaben

- > Verkauf von Versicherungs- und Finanzprodukten.
- > Auf- und Ausbau langfristiger Kundenbeziehungen.
- > Präsentationen des Unternehmens und einzelner Produkte vor Kundengruppen.

Ihr Profil

- > Abgeschlossene Berufsausbildung (idealerweise im Vertriebsumfeld).
- > Sie sind kontaktfreudig und überzeugen mit Ihren kommunikativen Fähigkeiten.
- > Sie wollen für Ihre Leistungen belohnt und anerkannt werden.

Unser Angebot

- > Teilzeit (optimale Vereinbarung von Job und Familie) oder Vollzeit (Top-Karrierechancen)
- > Wir bieten praxisnahe Schulungen und individuelle Einarbeitung.
- > Wir bieten ein jährliches Bruttoeinkommen gemäß Kollektivvertrag von mindestens € 22.575,- (Basis Vollzeit). Durch Provisionen kann ein höheres Einkommen erreicht werden.



Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an:

johannes.greilberger@oebv.com

Tel: 0664/146 05 79

Liezen ist wieder fest in Narrenhand

Zu Faschingsbeginn war es soweit: die Faschingsgilde zu Liezen unter Präsidentin Babsi Zauner stürmte mithilfe eines Rammbocks das Liezener Rathaus.



Mithilfe des Rammbocks verschafften sich die Narren Zutritt zum Rathaus.

Die Narren übernahmen aus der Hand der Bürgermeisterin und frisch gekrönten Obernär- rin Roswitha Glashüttner die Stadtschlüssel. Nach einem launigen Vortrag



Auch die Mädchen der Minigarde waren beim Beginn der närrischen Zeit dabei.

Termine:

Freitag, 15. Februar 2019, Beginn 19.30 Uhr
Samstag, 16. Februar 2019, Beginn 19.30 Uhr
Sonntag, 17. Februar 2019, Beginn 17.00 Uhr
Freitag, 22. Februar 2019, Beginn 19.30 Uhr
Samstag, 23. Februar 2019, Beginn 19.30 Uhr
Sonntag, 24. Februar 2019, Beginn 17.00 Uhr

von Tristan Fuchs und dem Tanz der Minigarde wurden die vielen Zuseher noch mit Speis und Trank bewirtet. Jetzt werden mit voller Kraft

die Narrenabende 2019 vorbereitet.

Die Faschingsgilde freut sich über Ihren Besuch bei den Liezener Narrenabenden.



Faschingsgildepräsidentin Babsi Zauner mit der frisch gekrönten Obernärin Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner.

KARTENVORVERKAUF NEU

Sponsorenkarten:

Telefonische Bestellung: Montag, 28. Jänner 2019, von 8.00 bis 10.00 und von 16.00 bis 18.00 Uhr

Telefonnummer für die Samstage: 0677/620 151 61

Telefonnummer für Freitage und Sonntage: 0677/624 606 47

Die bestellten Karten können dann am Montag, den 4. Februar von 8.00 bis 10.00 Uhr und von 16.00 bis 18.00 Uhr im Foyer des Kulturhauses abgeholt werden.

Kartenvorverkauf:

Samstag, 9. Februar von 8.00 bis 10.00 Uhr

im Reisebüro Schlömicher

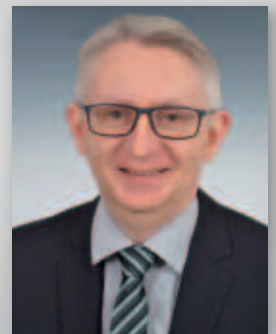
Ab 11. Februar 2019 im Bürgerservice der Stadtgemeinde Liezen von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 7.30 bis 16.00 Uhr und Freitag von 7.30 bis 13.00 Uhr.

KARL PREIS
0676 93 44 308


UNIQA



VERSICHERUNGEN
VORSORGE
BAUSPAREN
LEASING



GERALD PREIS
0676 77 58 833

FROHE WEIHNACHTEN UND ALLES GUTE IM NEUEN JAHR!



Radio Freequenns besteht 20 Jahre

Radio Freequenns ist im „20. Jahr“ und blickt nach vielen Neuerungen und Umstrukturierungen optimistisch und voller Elan in die Zukunft.

© B. Neubauer



Barrierefreie Senderwanderung von Vorstand, Mitarbeitern und Radiomachenden zum Sender Salberg.

■ Mehr Infos zum Programm: www.freequenns.at

Es gibt auch neue Programmfolder, die vielerorts schon aufliegen und im Studio in der Kulturhausstraße 9 auch abgeholt werden können.

Gefeiert wird das Jubiläum des 20-jährigen Bestehens im April des nächsten Jahres. Wie bei den anderen 13 Freien Radios in Österreich ist das Erfolgskonzept seit Anbeginn dasselbe: Hauptsächlich ehrenamtlich tätige Radiomachende aus der Bevölkerung (dzt. ca. 45 Personen zwischen Schladming und Admont) sind für die Programmschöpfung verantwortlich. Seit vielen Jahren gibt es aber auch Sendungen, die vom Freequenns-Team gestaltet werden. Dabei werden aktuelle Themen aus der Region aufgegriffen, so zum Beispiel der tägliche (Montag bis Freitag 9.00 bzw. 13.00 Uhr) **Freequenns Infopoint**, das monatliche Infomagazin **In der Mitte am Rand**, der ebenfalls tägliche

Eventkalender, um nur einige zu nennen. Manche Sendungen gibt es aber auch schon seit 1999. Die Literatursendung „Freequenns Literatouren“ jeden Donnerstag und die beliebte „Steirische Roas“, in der am Freitagvormittag abwechselnd der Triebener Hans Feuchter und die Weißenbacherin Gerti Pfatschbacher echte Volksmusik präsentieren und immer wieder auch musizierende Studiogäste empfangen. **Sendungstipp:** An den Freitagen vor Weihnachten jeweils ab 10.00 Uhr hören Sie stimmungsvolle traditionelle Adventmusik und -lieder, gerne werden auch Musikwünsche von Hörern entgegengenommen (Telefon 03612/30111-30).

Die Sängerrunde Weißenbach präsentiert sich sehr aktiv

Jeden Montag treffen sich die Damen und Herren der Sängerrunde Weißenbach zu gemeinsamen Proben.

Dabei wird unter der Leitung von Gerti Pfatschbacher ein beachtliches Repertoire an Volksliedern, aber auch Messen zur Gestaltung von Gottesdiensten in den Kirchen Weißenbach und Liezen, auf der Hinteregger Alm oder für Begräbnisse erarbeitet.

Ein Überblick der Auftritte im heurigen Jahr:

- Gottesdienstgestaltung beim Kirchweihfest in Weißenbach zu Christi Himmelfahrt
- Mitwirkung am Tag der Chöre in Liezen im Rahmen des Jubiläums „800 Jahre Graz-Seckau“, Bühne am Kulturhausplatz in Liezen
- Mitwirkung beim Gottesdienst für die Jubelpaare am



Das abwechslungsreiche Programm mit Musikstücken, Liedern und Gedichten stimmt auf die besinnliche Adventzeit ein.

28. Oktober 2018 in der Stadtpfarrkirche Liezen, gemeinsam mit den Sängern des ehemaligen Volksliederkreises Liezen. Als Dankeschön für die vielen Proben organisierte Obfrau Traudi Stolz im Oktober einen Ausflug bei strahlendem Wetter nach Großmain und Maria Plain.

Bereits zur Tradition geworden ist der alljährlich veranstaltete „Musikalische Advent der Sängerrunde Weißenbach“, der am Sonntag, dem 2. Dezember 2018, in der Kirche Weißenbach bei Liezen stattgefunden hat.
Mitwirkende: Sängerrunde

Weißenbach mit Liedern zur Adventzeit und dazu passenden Texten, vorgetragen von Mitgliedern der Sängerrunde, MERZL Klarinetten-Musi, Summawind (3 sonnige Stimmen aus dem Ennstal), Trio deschaneiro und Isabella und Saskia – Querflötenduo.

Theaterrunde Weißenbach begeistert seit 25 Jahren ihr Publikum

Auch am Wochenende vom 23. bis 25. November 2018 war die Volksschule Weißenbach wieder Theaterbühne. Vier aus dem Leben gegriffene Einakter wurden in drei ausverkauften Aufführungen zum Besten gegeben.

Lügen haben kurze Beine

In diesem turbulenten Stück hatte Gottfried Buderer (Klaus Zlatnik) eine Schiffsreise gewonnen. Was dabei alles passieren kann, darüber konnte das Publikum mit den Schauspielern Brigitte Beisteiner, Sabine Schaumberger, Roland Beisteiner und dem Versicherer Klaus-Dieter Brennstener (Lukas Essenko) trauern, staunen und schließlich lachen.

Vermisstenanzeige

Rund ging's am Polizeirevier, als Frau Bruggerer (Hildegard Essenko) eine Vermisstenanzeige aufgeben wollte, der Inspektor (Schurl Kalcher) nichts von Datenschutz hielt, der Polizist (Walter Brandmüller) Orthographieprobleme hatte, ein Schüler (Johannes Essenko) als Spitzel arbeitete und ein Betrunkener (Hubert Essenko) den Dienstschluss hinauszögerte.

Man(n) ist nicht immer bei der Sache

Heimo (Günter Mayer) ist nicht gerade der Einkaufstyp. Gott sei Dank hatte seine Frau Burgi (Iris Zlatnik) super Unterstützung durch eine sehr bemühte Verkäuferin (Alexandra Zlatnik). Als jedoch die nächste Kundin (Marion Capellari) erschien, war plötzlich auch der Ehemann wieder ganz bei der Sache ...

Urlaub am Bauernhof

Der erfinderische Öko-Bauer (Herwig Pichler) versuchte mit Hilfe seiner Töchter Resl (Lena Tormann) und Mitzerl (Susanne Uray) sowie der vorlauten Magd Nandl (Regina Grieser) seinen Bauernhof als Urlaubsort zu vermarkten, wobei er allerdings die vornehme Frau Wallner (Elisabeth Winkler) aus der Stadt sowie ihre genervten Töchter Lia (Claudia Lux) und



Ein Lacher war nicht nur das Stück über die Vermisstenanzeige.

Pia (Julia Lux) überhaupt nicht von dem so sorgfältig Gebotenen begeistern konnte ...

Für Schönheit, Sicherheit und guten Ton sorgten Gabi Schwaiger (Maske), Marlene Lux, Silvia Haberl und Gerti Brandmüller (Souffleusen), Günter Mayer (Technik) und Regina Grieser, Brigitte Beisteiner sowie Günther Kaurzinek (Regieteam).

Herzlichen Dank an alle, die uns in Weißenbach unterstützt haben: Bürgermeisterin, Schuldirektion, Schulwart, Familie Gruber, Brandwache der Feuerwehr, ... und vor allem an unsere freiwilligen Helferinnen und Helfer.

Terminvorschau

Sonntag, 6. Jänner 2019

17.00 Uhr Kulturhaus Liezen

Vorankündigung:

Lisa Eckhart kommt mit ihrem neuen Programm nach Liezen

Die aus der Steiermark stammende Kabarettistin Lisa Eckhart tritt mit ihrem neuen Programm „Die Vorteile des Lasters“ im März 2019 im Kulturhaus in Liezen auf.

Lisa Eckhart wurde erst kürzlich mit dem Salzburger Stier 2019, dem renommiertesten Kleinkunstpreis im deutschen Sprachraum, ausgezeichnet. Die Künstlerin bzw. ihr Programm wird sehr treffend vorgestellt: „Klug, auf exzellentem sprachlichem Niveau, gnadenlos pointiert und ohne die politische Unkorrektheit zu scheuen, ar-

beitet sie sehr erfolgreich an dem Gesamtkunstwerk «Lisa Eckhart».

Und dabei bereichert sie den schwarzen Humor um eine neue schillernde Facette.“

Die Vorteile des Lasters – Lisa Eckart

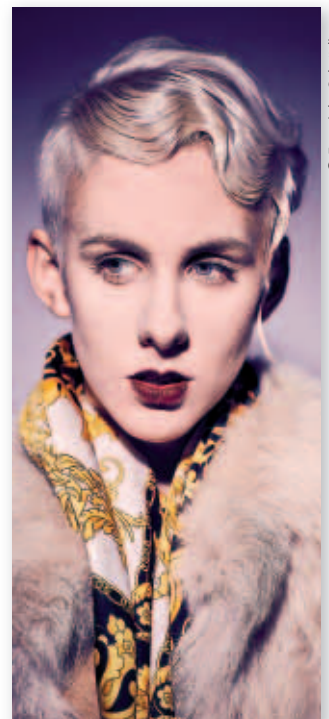
Freitag, 8. März 2019, 19.30 Uhr

Kulturhaus Liezen, großer Saal

Eintritt: Vorverkauf: € 20,- / Abendkasse: € 22,-

Jugend VVK: € 10,- / Abendkasse: € 12,-

Vorverkauf: Stadtamt Liezen/Bürgerservice, Musikhaus Härtel





BIBLIOTHEK LIEZEN

Literatur Network Ennstal

Pop-up-Bibliothek

Die Pop-up-Bibliothek in der Fußgängerzone hat ihre ersten Wochen hinter sich und erfreut sich bei den Leserinnen und Lesern steigender Beliebtheit.

■ **Geöffnet ist sie Montag und Donnerstag von 9.00 bis 13.00 Uhr.**

Die Bibliothekarinnen freuen sich auf Ihren Besuch!

Neues aus der Kinderbibliothek

■ **Mittwoch, 12. Dezember, 15.00 und 16.30 Uhr**

Weihnachtsbasteln

für Kinder ab 4 Jahren
Unkostenbeitrag € 2,-
Anmeldung erforderlich!

■ **Mittwoch, 16. Jänner 2019, 15.00 Uhr**

Wer wird Uno-König?

für Kinder von 6 bis 10 J., Eintritt frei, Anmeldung erforderlich

■ **Mittwoch, 30. Jänner 2019, 15.00 Uhr**

Geschichtentreff am Mittwoch

Um 15.00 Uhr gibt's eine Geschichte für Groß und Klein, wir laden herzlich zum Zuhören ein! Eintritt frei!

■ **Mittwoch, 13. Februar 2019, 15.00 Uhr**

Spielenachmittag

für Kinder ab 4 Jahren
... und für Mamas, Papas, Omas, Opas, ... Eintritt frei!

■ **Mittwoch, 27. Februar 2019, 15.00 Uhr**

Faschingszaubern mit Zauberer Gabriel

Eintritt frei!

Also nicht vergessen: Mittwoch um 3 in die Bücherei!



Diese und viele andere Kunstwerke entstehen bei den Bastelnachmittagen in der Bibliothek.



DigiBib

E-Books in der Bibliothek

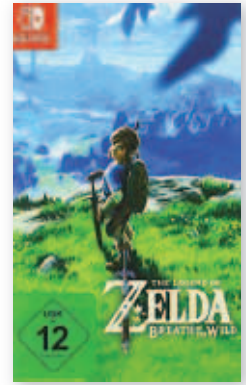
Seit Anfang 2017 nimmt die Bibliothek Liezen an einem Projekt des Landes Steiermark teil. „DigiBib – Digitale Bibliothek“ ist ein elektronisches Entlehnssystem, mit dem die teilnehmenden Öffentlichen Bibliotheken ihren Lesern die Entlehnung von e-Medien anbieten können. Vorerst wird hauptsächlich auf den Bestand der Steiermärkischen Landes-

bibliothek zugegriffen, das Medienangebot wird aber laufend weiter ausgebaut. Mittlerweile haben die Leserinnen und Leser Zugriff auf beinahe 30.000 elektronische Medien, von Romanen über Zeitschriften bis hin zu Sachbüchern und Kinder- und Jugendliteratur.

■ Interessierte erfahren alles Nähere in der Bibliothek Liezen.

NEU in der Bibliothek: Nintendo Switch

Seit kurzem bietet die Bibliothek Spiele für die neueste Konsole von Nintendo an. Bereits vorhanden sind neu aufgelegte Klassiker wie Sonic Mania, Mario Kart Deluxe, Minecraft, The Legend of Zelda, The Ninjago Movie und etliche mehr. Der Bestand wird laufend erweitert, Vorbeischaun in der Bibliothek lohnt sich auf jeden Fall!



Vorwissenschaftliche Arbeit – Diplomarbeit

Die Bibliothek Liezen ist bestens dafür gerüstet, Maturantinnen und Maturanten bei der Vorwissenschaftlichen Arbeit bzw. bei der Diplomarbeit behilflich zu sein:

Eine Mitarbeiterin hat sich speziell in diesem Bereich fortgebildet und steht angehenden Maturanten mit Rat und Tat zur Seite. Eine große Auswahl an relevanter Literatur wurde

bereits angeschafft und hilft bei Aufbau und Herangehensweise bzw. beim wissenschaftlichen Arbeiten.

Außerdem unterhält die Bibliothek Liezen Kontakte zu sämtlichen Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken Österreichs und kann somit bei der Literaturrecherche und -beschaffung via Fernleihe behilflich sein.

Bibliotheken online

Der Medienbestand der Bibliothek Liezen ist auch bequem von zu Hause aus recherchierbar:

Unter www.bibliotheken.at können der gesamte Bestand der Bibliothek Liezen, der Bestand des Literatur Netzwerkes Ennstal (LNE) und auch der

Medienbestand der meisten Öffentlichen Bibliotheken in ganz Österreich online abgerufen werden.

Bei Medienwünschen aus entfernteren Bibliotheken sind die Bibliothekarinnen der Bibliothek Liezen gerne bei der Fernleihe behilflich.

■ Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Freitag
von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr

Die Bibliothek ist in den Weihnachtsferien am 28. Dezember 2018 und am 2. und 4. Jänner 2019 geöffnet!

■ Wir sind erreichbar:

Bibliothek Liezen/LNE, Bundesschulzentrum
Dr.-Karl-Renner-Ring 40, 8940 Liezen
Telefon: 03612/22 881-137, E-Mail: bibliothek@liezen.at
www.facebook.com Profilname: Bibliothek Liezen
www.liezen.bvoe.at

Die Bibliothekarinnen der Bibliothek Liezen wünschen allen Leserinnen und Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!





Veranstaltungskalender

Weitere Informationen zu den folgenden Veranstaltungen finden Sie auch unter www.liezen.at.

■ Samstag, 15. Dezember Adventbegegnungen

ab 16.00 Uhr am Kirchhof Liezen
18.30 Uhr, Pfarrkirche Liezen,
Liezener Vokalisten mit
Davorin Mori und Ursula Karner

■ Sonntag, 16. Dezember Benefizkonzert für das Tierheim Trieben

17.00 Uhr, Kulturhaus Liezen,
großer Saal

■ Donnerstag, 20. Dezember XMAS ROCK NIGHT mit Bernd Kurek

ab 21.00 Uhr, Altstadt Liezen

■ Samstag, 22. Dezember Adventbegegnungen

ab 16.00 Uhr am Kirchhof Liezen
18.30 Uhr, Pfarrkirche Liezen,
GospelSisBros

■ Montag, 24. Dezember Traditionelles Weihnachts- blasen des Musikvereins Weißbach

Weißbach

■ Montag, 24. Dezember Weihnachts-Matinée mit DJ Henry Parker

ab 12.00 Uhr, American Bar

■ Montag, 24. Dezember Weihnachts-Soirée die Bescherungs-Afterhour

ab 23.00 Uhr, American Bar

■ Dienstag, 25. Dezember XOVER XMAS

ab 21.00 Uhr, American Bar
u. Hotel-Restaurant-Café
Schnuderl

■ Samstag, 29. Dezember kult.beim.wirt:

Steirisches Bauernsilvester
18.00 Uhr, Tom & Cherry

■ Montag, 31. Dezember NEW YEAR PARTY

mit DJ Henry Parker
ab 23.00 Uhr, American Bar

■ Samstag, 5. Jänner kult.beim.wirt:

ED SHEERAN – Double Show
Einlass ab 20.00 Uhr,
American Bar

■ Sonntag, 6. Jänner Vier lustige Stücke

gespielt von der
Theaterrunde Weißbach
17.00 Uhr, Kulturhaus Liezen,
großer Saal

■ Sonntag, 13. Jänner „Was Frauen wollen“,

Neujahrskonzert mit
den Walzerperlen
15.00 Uhr, Kulturhaus Liezen,
großer Saal

■ Dienstag, 15. Jänner „Fasching in Liezen“

Vortrag aus der Reihe
„Geschichte und Gegenwart“
des Stadtarchivs
19.00 Uhr, Kulturhaus Liezen,
großer Saal

■ Mittwoch, 16. Jänner Wiederholungsvortrag

„Fasching in Liezen“
Vortrag aus der Reihe
„Geschichte und Gegenwart“
des Stadtarchivs
19.00 Uhr, Kulturhaus Liezen,
großer Saal

■ Donnerstag, 17. Jänner Die Nacht der Musicals

20.00 Uhr, Kulturhaus Liezen,
großer Saal

■ Samstag, 19. Jänner Stadtball

20.00 Uhr, Kulturhaus Liezen

■ Donnerstag, 24. Jänner Vernissage des

Praxiskindergartens
11.00 Uhr, Bundesschulzentrum
Liezen

■ Donnerstag, 24. Jänner
Lebhaft „Rotzpipn forever“,
Kabarett mit Alex Kristan
20.00 Uhr, Kulturhaus Liezen,
großer Saal

■ Mittwoch, 6. Februar
„Weibernarrisch“,
Luis aus Südtirol, Kabarett
19.30 Uhr, Kulturhaus Liezen,
großer Saal

■ Donnerstag, 14. Februar
Project Elsa –
Die Schulband der BAfEP!
11.00 Uhr, Bundesschulzentrum
Liezen

■ Freitag, 15. Februar
Narrenabend der
Faschingsgilde zu Liezen
19.30 Uhr, Kulturhaus Liezen

■ Samstag, 16. Februar
Narrenabend der
Faschingsgilde zu Liezen
19.30 Uhr, Kulturhaus Liezen

■ Sonntag, 17. Februar
Narrenabend der
Faschingsgilde zu Liezen
17.00 Uhr, Kulturhaus Liezen

■ Freitag, 22. Februar
Narrenabend der
Faschingsgilde zu Liezen
19.30 Uhr, Kulturhaus Liezen

■ Samstag, 23. Februar
Narrenabend der
Faschingsgilde zu Liezen
19.30 Uhr, Kulturhaus Liezen

■ Sonntag, 24. Februar
Narrenabend der
Faschingsgilde zu Liezen
17.00 Uhr, Kulturhaus Liezen

VORANKÜNDIGUNG:

■ Sonntag, 3. März
Kindermaskenball
14.00 Uhr, Kulturhaus Liezen

■ Dienstag, 5. März
Großer Faschingsumzug
14.00 Uhr, Liezen Stadtzentrum

■ Freitag, 8. März
„Die Vorteile des Lasters“
Kabarett mit Lisa Eckhart
19.00 Uhr, Kulturhaus Liezen,
großer Saal

OPERNFAHRTEN:

■ Sonntag, 16. Dezember 2018
Polnische Hochzeit (Operette)

■ Sonntag, 3. Februar 2019
Martha (Oper)

■ Sonntag, 17. März 2019
König Roger (Oper),

■ Sonntag, 31. März 2019
Lucia di Lammermoor (Oper)

■ Sonntag, 5. Mai 2019
Die Jahreszeiten (Ballett)

Für alle Opernfahrten gilt:
Abfahrt 12.00 Uhr Liezen,
15.00 Uhr Beginn Oper Graz

■ Jeden Donnerstag

7.00 bis 11.00 Uhr
Bauernmarkt
am Marktplatz



Alle Angaben ohne Gewähr!

■ Informationen über Eintrittspreise und Vorverkaufsstellen erhalten Sie beim Stadtamt Liezen/Bürgerservice unter der Telefonnummer 03612/22 881) oder auf www.liezen.at (Veranstaltungskalender).

Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche

Seit über 20 Jahren finden in Liezen Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche statt.

Diese werden jeden 4. Sonntag im Monat mit Beginn um 9.30 Uhr in der Hauptschule Liezen abgehalten. Die Neuapostolische Kirche ladet herzlich ein, diese Gottesdienste zu besuchen.

Life CHURCH
LIEZEN

KIRCHE MITTEN IM LEBEN

jeden Samstag um 17:00 Uhr
Salbergweg 10, 8940 Liezen

WORSHIP & MESSAGE
PARALLELER LIFE KIDS GOTTESDIENST

www.lifechurch.at/liezen

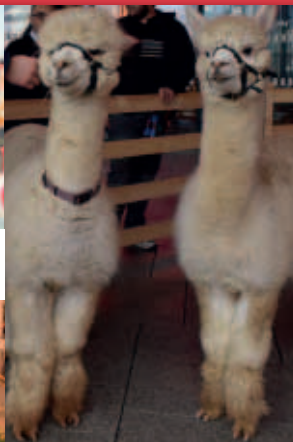


ELI EINKAUFZ ZENTRUM LIEZEN

WIR WÜNSCHEN DIR UND DEINER FAMILIE FROHE WEIHNACHTEN



CHRISTKINDLMARKT
täglich bis 24.12.

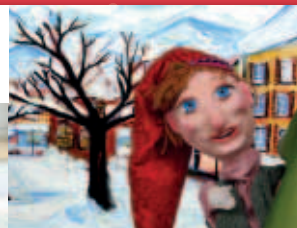


**ALPAKASTREICHELN
AM VORPLATZ**
FR, 07.12. ab 14 Uhr
SA, 22.12. ab 14 Uhr
MO, 24.12. ab 10 Uhr



**GROSSE KINDER-
BACKSTUBE (GRATIS)**
SA, 08.12., SA, 15.12., SA, 22.12.

**WEIHNACHTLICHE
FOTOBOX**
SA, 08.12., SA, 15.12., SA, 22.12.



KASPERL
DI, 11.12. 15 & 16:30 Uhr



KRIPPENAUSSTELLUNG
FR, 30.11. und SA, 01.12.



BASTELN FÜR KINDER
DI, 11.12. 14-16.30 Uhr



**DER NIKOLAUS KOMMT
INS ELI**
Hol Dir ein gratis Foto!
SA, 01.12. 15-18 Uhr



**CHRISTBAUMVERKAUF
AM VORPLATZ**
ab SA, 08.12.



**KIRCHENCHOR
GRUNDLSEE**
SA, 15.12. ab 14 Uhr



LIVE-MUSIK IM ELI
Jeden Freitag und
Samstag im Advent

Mehr Informationen zu allen Veranstaltungen unter
www.elishopping.at oder telefonisch unter 03612 22800





Informationen aus der katholischen Pfarre

Montag, 24. Dezember

16.00 Uhr **Kinderkrippenfeier** in der Pfarrkirche Liezen
 21.30 Uhr **Christmette** in der Kirche Weißenbach
 23.00 Uhr **Christmette** in der Pfarrkirche Liezen

Dienstag, 25. Dezember

7.00 Uhr **24 Stunden Eucharistische Anbetung**
 in der Marienkapelle der Pfarrkirche Liezen
 10.15 Uhr **Feiertagsmesse** in der Pfarrkirche Liezen

Mittwoch, 26. Dezember

8.45 Uhr **Feiertagsmesse** in der Kirche Weißenbach
 10.15 Uhr **Feiertagsmesse** in der Pfarrkirche Liezen

Sonntag, 30. Dezember

8.45 Uhr **Sonntagsmesse mit Kindersegnung**
 in der Kirche Weißenbach
 10.15 Uhr **Sonntagsmesse mit Kindersegnung**
 in der Pfarrkirche Liezen

Montag, 31. Dezember

17.00 Uhr **Jahresschlussgottesdienst für den Pfarrverband**
 in der Pfarrkirche Liezen

Dienstag, 1. Jänner

10.15 Uhr **Feiertagsmesse** in der Kirche Weißenbach

Sonntag, 6. Jänner

8.45 Uhr **Feiertagsmesse mit den Sternsängern**
 in der Kirche Weißenbach
 10.15 Uhr **Feiertagsmesse mit den Sternsängern**
 in der Pfarrkirche Liezen

Freitag, 18. Jänner

19.00 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst** mit Pfarrer Dr. Gernot Hochhauser und Pfarrer Mag. Andreas Fischer
 in der Pfarrkirche Liezen

Freitag, 25. Jänner

7.00 Uhr **24 Stunden Eucharistische Anbetung**
 in der Marienkapelle der Pfarrkirche Liezen

Donnerstag, 14. Februar

Abendmesse mit Valentinsfeier in der Kirche Weißenbach

Montag, 25. Februar

7.00 Uhr **24 Stunden Eucharistische Anbetung**
 in der Marienkapelle der Pfarrkirche Liezen

Mittwoch, 6. März

19.00 Uhr **Aschermittwoch-Messe für den Pfarrverband**
 in der Kirche Weißenbach

Sonntag, 10. März

10.15 Uhr **Sonntagsmesse mit Fastensuppenessen**
 in der Kirche Weißenbach

Sonntag, 17. März

10.15 Uhr **Sonntagsmesse mit Fastensuppenessen**
 in der Pfarrkirche Liezen

Montag, 25. März

7.00 Uhr **24 Stunden Eucharistische Anbetung**
 in der Marienkapelle der Pfarrkirche Liezen

Sonntag, 31. März

9.00 Uhr **Sonntagsmesse mit „Pfarrverbandskaffee“**
 in der Pfarrkirche Liezen



Fest der Frauen

9. März 2019

Kulturhaus Liezen

Einlass: 17.30 Uhr

Beginn: 19.00 Uhr

Nur für Frauen!

VVK € 12,-, AK € 15,-

Vorverkauf Stadtamt Liezen

Raiba Schladming-Gröbming

Gesundheit Bewegung Gleichklang

Monika Fuchs

Wurzeln - wohltuend, und den Körper stärkend

Dr. Hans Gasperl

Lebensquell Wasser

Dr. August Zöbl

Unsere Gefühle als Gifte & Arzneien



Liezen im Zeitspiegel

Einladung zum
Lichtbilder- und Filmvortrag

Liezen im Fasching

Adrian und Joachim Zauner präsentieren in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv Fotos und Filmausschnitte vom Liezener Fasching.

Dienstag, 15. Jänner 2019 und
Mittwoch, 16. Jänner 2019

19.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

Eine Veranstaltung des Kulturreferates.
Eintritt: 2 Euro.





Informationen aus der evangelischen Pfarre

Pfarrer
Dr. Gernot Hochhauser



Fröhliche Weihnachten!

Von Seiten der Evangelischen Pfarrgemeinde Liezen möchte ich allen besinnliche und gesegnete Weihnachten und einen guten Start ins Neue Jahr 2019 wünschen!

Wir feiern Weihnachten, um uns daran zu erinnern, dass Gott uns in dem Kind in der Krippe begegnet und uns mit seiner Liebe begleitet. Dies geschieht nicht mit großem Aufruhr, in einem Palast oder in einer großen prunkvollen Show, sondern durch ein kleines Kind in einem ärmlichen Stall! Darin liegt die Hoffnung und die Kraft, weil dadurch deutlich wird, dass es keiner irdischen Größe oder materieller Absicherung bedarf, um aufgenommen zu sein in

der Geborgenheit und der Liebe Gottes! Daraus können wir immer wieder neuen Mut und neue Kraft gewinnen, diese Liebe auch weiter zu tragen in die Welt, damit wir durch unser Leben zu einem friedvollen Umgang miteinander beitragen: denn in jedem liebenden Handeln tritt ein Stück der Liebe, die uns Gott schenkt, in unserem Leben zu Tage. In Jesus ist Gott uns ganz nahe gekommen – in Psalm 73, 28 steht: „**Gott nahe zu sein ist mein Glück!**“ Vertrauen wir darauf, dass Gott uns nahe ist durch seinen Sohn, in dem die Liebe Mensch geworden ist!

Euer Pfarrer
Dr. Gernot Hochhauser

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen in der evangelischen Auferstehungskirche Liezen:

- **Dienstag, 12. Dezember**
19.00 Uhr **Adventandacht**
- **Sonntag, 16. Dezember**
9.30 Uhr **3. Adventsonntag**
- **Montag, 24. Dezember**
17.30 Uhr **Christmette**

- **Dienstag, 25. Dezember**
9.30 Uhr **Weihnachtsgottesdienst**
- **Montag, 31. Dezember**
19.00 Uhr **Gottesdienst zum Jahresausklang**

STADTBALL
Kulturhaus Liezen

19. Jänner 2019 / 20:30 Uhr

Musik: **Petra S**

Kleidung: Elegant oder Tracht
Balleröffnung: Big Band der MS Liezen
Mitternachtseinlage

Verlosung wertvoller Preise!

Veranstalter: **SPÖ** Stadlorganisation Liezen
Vorverkauf & Tischreservierung: Renate Kapferer, 0664/13 82 881, renete.kapferer@gmx.at

Termine für die Jahrgangsfeste 2019

Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner freut sich darauf, auch im kommenden Jahr zu den sogenannten „Jahrgangsfesten“ ins Kulturhaus Liezen einzuladen:

- **Montag, 11. März 2019 – 70 und 75 Jahre**
- **Montag, 18. März 2019 – 80, 85 und 90 Jahre**

Die Feierlichkeiten beginnen jeweils um 15.00 Uhr im großen Kulturhousaal.

Klassentreffen 65 Jahre nach Hauptschulabschluss

Zu einem gemütlichen Zusammensein trafen sich 18 ehemalige Schüler und Schülerinnen aus nah und fern zu Kaffee und Kuchen bei „Benissimo“. Die Freude war groß, als Frau Bürgermeister Roswitha Glashüttner die Teilnehmer begrüßte und einen interessanten Einblick in die aktuelle und spannende Gemeindegemeinschaft gab.



Veranstaltungen im Rückblick:

Herbstwanderung



Der heurige Wandertag am Nationalfeiertag führte Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner und viele Mitwanderer auf die Hinteregger Alm. Bei strahlendem Sonnenschein wurden die Gäste auf der Kinkhütte von Familie Oberegger bestens bewirtet.

Kunst am Parkett



Im Herbst war die Deisl Parkettmanufaktur Schauplatz einer besonderen Vernissage. Die Werke der Künstlerin Doris Gierer konnten in der Produktionshalle betrachtet werden.

Hubertusfeier des Jagdschutzvereines Liezen

Am 3. November 2018 feierten die Liezener Jägerinnen und Jäger ihren Schutzpatron, den Heiligen Hubertus.

Mit einem Fackelzug zogen sie in den festlich beleuchteten Kirchhof ein, wo bereits die Liezener Jagdhornbläser Aufstellung genommen hatten, welche die Feier musikalisch umrahmten. Nach den Grußworten des Obmannes Gerhard Wöhry und der Bürgermeisterin der Stadt Liezen Roswitha Glashüttner zog die Jägerschaft, angeführt von Stadtpfarrer Andreas Fischer in die Kirche ein, um anschließend die Huber-

tusmesse zu feiern. Stellvertretend als Dank für die jagdliche Ernte im abgelaufenen Jahr wurden die Hubertushirsche heuer von Mag. Nicole Kanzler und Mag. Peter Neuhold vorgelegt.

Im Anschluss an die heilige Messe wurden die Jägerinnen und Jäger zum Schlüsseltrieb in das Gasthaus Goldener Hirsch eingeladen, und somit fand die Hubertusfeier ihren geselligen Ausklang.



Der stimmungsvolle Fackelzug Richtung Kirchhof.

10 Jahre Burger King Liezen

Mit einer Rubbellos-Aktion und damit verbunden vielen Überraschungsgewinnen bei jedem Menü, wurde im Oktober das 10-jährige Jubiläum des Burger King Standortes in Liezen gefeiert.



So sieht das neu renovierte Burger King Restaurant aus.

Filialleiter Hannes Helmhart und sein Team dürfen sich aber nicht nur über den ersten runden Geburtstag freuen. Denn seit dem heurigen Frühjahr erstrahlt das Restaurant in komplett neuem Glanz und bietet seinen Gästen neben neuem Design in Holz- und Steinoptik einen großen Kinderbereich sowie gratis WLAN.

Nicht nur für die Gäste bietet

das ein Ambiente zum Wohlfühlen sondern auch für potenzielle MitarbeiterInnen.

Bist du „Heiß auf Karriere“, willst Herausforderungen im Team anpacken und Verantwortung übernehmen? Dann bist du im Team von Hannes Helmhart genau richtig. Gleich bewerben unter liezen@burgerking.co.at oder 0664/11 63 905. Wir freuen uns auf dich!



Vorhang auf für die Buchstart-Initiative

Vor kurzem wurde auch in der Bibliothek Liezen die landesweite Initiative „Buchstart – mit Büchern wachsen“ vorgestellt.

Dabei waren Mütter mit ihren Babys und Kleinkindern zu einem Frühstück in die Bibliothek Liezen eingeladen. Die Initiative von Landesrätin Mag. Ursula Lackner zielt auf Leseförderung ab.

Lesen soll so zum gemeinsamen Erlebnis für die ganz Familie werden und Kindern das Tor zu einer wunderbaren und unbegrenzten Welt der Worte öffnen.



Im Bild von links: Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner, Bibliotheksleiterin Andrea Heinrich und Landesrätin Ursula Lackner.

Aktuelles aus dem Städtischen Kindergarten Liezen: Zahngesundheit wird im Kindergarten groß geschrieben

© Fotolia.com | Kzenon



Richtiges Zähneputzen im Kindergartenalter ist für die spätere Zahngesundheit wichtig.

Auch im Kindergartenjahr 2018/19 gibt es im Städtischen Kindergarten wieder drei Termine mit der ausgebildeten Zahngesundheitserzieherin „Liesi“.

Sie übt mit den Kindern die richtige Zahnputztechnik und vermittelt altersentsprechende Informationen zum Zahnaufbau, zur gesunden Ernährung, zur Entstehung von



Karies und zum Zahnarztbesuch.

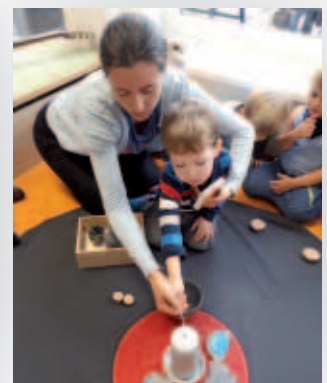
Die Kinder freuen sich jetzt schon wieder auf die spannenden Vormittage.

„Der Natur auf der Spur“ lautet das Motto der Kinderkrippe Liezen

Immer wieder beobachten wir, dass Elektronik- und Plastikspielzeug in den Kinderzimmern der Kleinsten dominieren, deshalb haben wir uns entschieden, den pädagogischen Krippenschwerpunkt intensiver auf unsere Umwelt und die Natur zu legen.

Die Krippenkinder dürfen mit allen Sinnen, ihrem jeweiligen Entwicklungsstand entsprechend, die Natur und alle damit verbundenen Vorgänge und Materialien in spielerischer Form erforschen und entdecken. Die Elemente Feuer, Wasser, Luft und Erde fliesen, ebenso wie die Jahreszeiten in das Projekt mit ein. So werden bei-

spielsweise im Morgenkreis ein Gemeinschaftsmandala aus Naturmaterialien oder „Wettersteine“ aufgelegt. Behutsamer und respektvoller Umgang mit der Natur vorgelebt durch pädagogische Rollenvorbilder soll den Kindern eine wertschätzende Haltung gegenüber unserer Umwelt vermitteln.



Woher kommt das Mehl, woher kommt das Brot?

Für Erwachsene ganz einfach zu beantwortende Fragen. Aber fällt das auch den Kindern leicht?

Mit der Hilfe von Erde, Sonne, Wasser zeigt ein kleines Korn, wieviel Kraft in ihm steckt und welche Fülle daraus entstehen kann.

Im BioLaden kauften wir Weizenkörner und ließen diese zu

Mehl mahlen. Mit dem Mörser durften sich die Kinder in Møller verwandeln und Korn zu Mehl reiben. Im Kindergarten wurde ein Germteig geknetet, mit einer süßen Nussmasse gefüllt und fertig war die Jause.



Die Kinder beim Einkaufen im Bioladen in der Arkade.



Der Besuch in der Bäckerei Gruber war für die Kleinen ein aufregendes Erlebnis.

Ein herzliches Dankeschön gilt der Bäckerei Gruber in Ardnning für die freundliche Aufnahme.

Roland Gruber zeigte uns die großen Rührmaschinen und

bereitete vor den Kindern den Semmelteig zu. Nach anfänglicher Zurückhaltung, entdeckten die Kinder wieviel Freude es macht, sein Gebäck selbst zu formen.



LIEZENER
VOLKSPARTEI

*Wir wünschen Ihnen
und Ihrer Familie
besinnliche und frohe Festtage
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*



Vzbgm. Egon Gojer



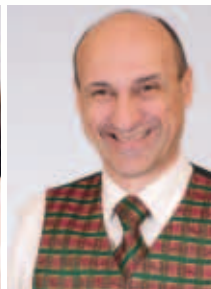
StR Renate Selinger



GR Raimund Sulzbacher



GR Beate Lindner



GR Helmut Laschan



Jugendreferent
1. Vizebürgermeister
 Stefan Wasmer



Stadt Liezen eröffnet Verkehrs- erziehungsplatz für Kinder

Das Jugendreferat der Stadtgemeinde Liezen stellt mit dem Verkehrserziehungsplatz ein innovatives Angebot für Kindergarten- und Schulkinder vor.



Im Bild von links: Verkehrsreferent Raimund Sulzbacher, 1. Vizebürgermeister Stefan Wasmer, Bürgermeisterin Roswitha Glas-hüttner und Schulreferent Adrian Zauner.

Die Fläche südlich der Neuen Mittelschule, im Winter als Eislaufplatz ein gerne frequentierter Platz, kann nun durch eine intelligente Doppelnutzung von den Frühlingsmonaten bis zum Herbst als Verkehrserziehungsplatz genutzt werden. Diese versteht sowohl den Kindergärten und Schulen als auch allen anderen Personen frei zur Nutzung zur Verfügung. Verkehrs-

schilder und Ampeln werden jeweils mittwochs und auf telefonische Anfrage platziert.

Mit diesem Projekt wird das Ziel verfolgt, Kindern spielerisch die wesentlichen Aspekte und Gefahren des Straßenverkehrs näherzubringen. Die Übungsfläche kann neben dem Rad auch mit Rollern usw. oder auch zu Fuß erkundet werden.

Fakten im Überblick:

Öffnungszeiten: täglich von 14.00 bis 18.00 Uhr
 Mittwochs immer mit Verkehrsschildern
 Auf Anfrage Aufstellen der Verkehrsschilder unter:
 Telefon: 03612/22 881 oder E-Mail: stadamt@liezen.at

Projekt innerhalb der Initiative „Gemeinsam sicher in Liezen“

Die Stadtgemeinde Liezen setzt sich mit dem Projekt „Gemeinsam sicher in Liezen“ mit unterschiedlichen Aspekten des sicheren Miteinanders der Liezener Bürgerinnen und Bürger auseinander. Bei diesem Projekt steht das Thema Verkehrssicherheit im Vordergrund.

Im Zusammenspiel mit der Ausstattung der Liezener Kin-

dergartenkinder mit Warnwesten und der Ausgabe der Infobroschüre „Sicherer Schulweg“ vom Kuratorium für Verkehrssicherheit für die Volksschulkinder wurde neben dem Verkehrserziehungsplatz eine Reihe an Projekten initiiert, die zur Verkehrssicherheit der Kleinsten Mitbürger beitragen.

Euer
Stefan Wasmer
 1. Vizebürgermeister



Im Bild von links: 1. Vizebürgermeister Stefan Wasmer, Direktorin Sigrid Bacher, Revierinspektorin Angelika Platzer und Kontrollinspektor Günter Wesner.



Der Naturfreunde Kinderkikurs ist ein beliebter Fixpunkt in den Weihnachtsferien.



Kinderkikurs der Naturfreunde

Die Naturfreunde Liezen veranstalten wieder einen Ski- und Snowboardkurs auf der Kaiserau.

Termin: 2. bis 6. Jänner 2019

Zeit: 11.00 – 13.00 Uhr, Ort: Kaiserau
 Beitrag: € 40,- für Mitglieder

Beim Kurs besteht die Möglichkeit, den Naturfreunden beizutreten – Jahresbeitrag: € 19,50

Auskunft und Anmeldungen bis 21. Dezember unter der Telefonnummer: 0676/52 96 256.

Schulreferent
Adrian Zauner



Investition in die Zukunft: Unsere Kinder und deren Bildung!

Als Schulreferent freut es mich besonders, wenn man beobachten kann, dass unsere Schulen mit jedem Jahr moderner und innovativer werden.

Eine besondere Motivation an diesem Ziel weiter zu arbeiten ist auch aus der Bürgerbefragung hervorgegangen, die unseren Schulen ein schönes Zeugnis ausgestellt hat. Danke für diese positive Rückmeldung von unseren Liezenerinnen und Liezenern!

Im nächsten Jahr werden wieder

zahlreiche Klassen mit interaktiven Touch-Bildschirmen ausgestattet und so die Lehrinhalte multimedial an unsere Kinder vermittelt. Diese Bildschirme ersetzen die altbekannte Schultafel und bereiten unsere Schülerinnen und Schüler auf die Digitalisierung unserer Welt vor.

Ein Projekt ist für unsere Volksschulkinder in Entstehung, wo die Abläufe unseres Zusammenlebens in der Gemeinde erklärt werden. Bei einer größeren Veranstaltung wird spielerisch und in Form einer Geschichte dieses Wissen vermittelt.

Wir haben noch viel vor und

werden weiterhin ein großes Augenmerk auf die bestmögliche Ausbildung unserer Kinder und somit auch unserer Zukunft legen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien frohe Weihnachten,

Ihr

Adrian Zauner

BHAK Die BHAK/BHAS Liezen gewinnt nationalen EU-Fotowettbewerb

Im Mai 2019 wird die Zusammensetzung des Europäischen Parlaments neu gewählt. Um vor allem junge Menschen zu motivieren, sich an dieser Wahl zu beteiligen, fand im Oktober ein Fotowettbewerb der „Botschafterschulen des Europäischen Parlaments“ statt.

Die BHAK/BHAS Liezen setzt sich bereits seit Jahren für ein besseres Verständnis der Europäischen Union und ihrer Werte ein und ist somit eine Botschafterschule.

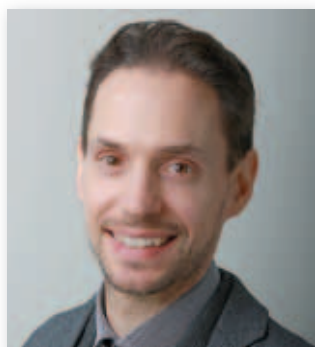
Für den Wettbewerb war ein möglichst attraktives und aussagekräftiges Werbebild zur EU-Wahl gefragt. „Als Motiv für unser Foto haben wir einen abfahrenden Zug gewählt“, erklärt Julia Gaiswinkler, Schülerin der teilnehmenden 3AHK Klasse. Und sie ergänzt: „Wer nicht wählen geht, der darf auch nicht im Zug mitfahren, geschweige denn sich über das Wahlergebnis

beschweren.“ Die sechsköpfige Jury des Verbindungsbüros des Europäischen Parlaments in Österreich war von dieser Einsendung begeistert und wählte das Bild zum eindeutigen Wettbewerbssieger. Der Siegespreis für die Klasse besteht in einer kostenlosen Reise zu Euroscola nach Straßburg. Bei Euroscola handelt es sich um ein Programm, das SchülerInnen aus EU-Mitgliedsstaaten den Besuch des Europäischen Parlaments in Straßburg ermöglicht. Den Jugendlichen werden dabei Grundkenntnisse über die Europäische Integration vermittelt. Danach



simuliert man in internationalen Arbeitsgruppen Debatten und Entscheidungsprozesse im Europäischen Parlament. Außerdem werden die SchülerInnen

aus Liezen mit ihren europäischen KollegInnen in den Arbeitssprachen Englisch und Französisch über EU-relevante Fragestellungen diskutieren.



Wolfgang Lechner wird neuer Schulleiter der BHAK/BHAS Liezen

Die Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Liezen hat seit September eine neue Leitung.

Nachdem Direktor HR Ing. Mag. Josef Ahornegger bereits im Vorjahr in den Ruhestand getreten war, hatte OStR. Mag.

Simon Pichlmayer im abgelauenen Schuljahr die Schule provisorisch geleitet. Nach Abschluss des regulären Auswahl-

verfahrens wurde nunmehr MMag. Wolfgang Lechner zum neuen Direktor bestellt.



NMS Liezen: Sportlicher Herbst und interessante Englisch-Woche

Im September und Oktober werden alljährlich die Schülerliga-Fußball-Turniere gespielt.

Für das Team der NMS Liezen unter Neo-Betreuer Benjamin Bahar lief es sehr gut. Bis auf ein Unentschieden gegen das Stiftsgymnasium Admont konnte man alle Spiele gewinnen und sich damit eine perfekte Ausgangslage für das letzte Turnier im Frühjahr 2019 schaffen, wo die Qualifikation zum Landesbewerb wohl nur noch Formsache sein dürfte. Ebenfalls fix im Jahresplan sind die Sporttage der 1. und 2. Sportklasse Anfang Oktober in Schielliten. An vier Tagen in der ersten Oktoberwoche wur-

de von den Schülern viel Sport betrieben, aber auch besseres Kennenlernen und viel Spaß standen am Programm.

„NMS Liezen – eine Schule in Bewegung“ lautete das Motto beim 5. schulinternen Crosslauf, der heuer wieder im SC Liezen-Stadion durchgeführt wurde. Über 200 Schüler waren bei den Einzel- und Staffelläufen im Einsatz. Für viele galt das „Olympische Motto“ („Dabeisein ist alles!“), aber auch Spitzenleistungen waren zu sehen. Etwa von Sarah Riegler



Sarah Riegler, die Steirische Vizemeisterin im Straßenlauf, beim Crosslauf der NMS Liezen.

(3a-Klasse), die sich den Sieg in ihrer Altersklasse nicht nehmen ließ. Einige Wochen später sicherte sich Sarah bei den Steirischen Landesmeisterschaften im Straßenlauf die Silbermedaille und ist somit Steirische Vizemeisterin. Für eine Gruppe von 30 Schülern gab es auch heuer wieder eine intensive Sprachwoche mit

„native speakers“ aus England, die in spielerischer Form den Schwerpunkt auf Kommunikation legten und vielen Schülern die Angst nahmen, sich in einer Fremdsprache zu unterhalten. Dies wurde zum Abschluss der Woche mit einer Aufführung von kurzen Spielszenen vor Eltern und Schülern bewiesen.



Die erfolgreiche Schülerliga-Truppe mit Betreuer Benjamin Bahar.

■ Hinweis: NACHT DES SPORTS

Montag, 17. Dezember 2018, Ennstalhalle, Beginn 18.30 Uhr
Die 4 Sportklassen zeigen wieder ein buntes und unterhaltsames Programm mit Schwerpunkten aus dem Bewegungs- und Sportunterricht.

Irene Tupi
vom LernQuadrat
Liezen



Mit guten Noten ins neue Jahr!

Die nächste Schularbeit ist für Lisa sehr wichtig. Bekommt sie jetzt eine gute Note, dann steht dem positiven Halbjahrszeugnis nichts mehr im Wege.

„Optimal für eine gute Vorbereitung auf die nächste Schularbeit ist der Besuch eines Intensivkurses in den Weihnachtsferien“, meint Irene Tupi vom LernQuadrat Liezen. Die Kurse beginnen am 2. Jänner und dauern 5 Tage. Auf dem Programm stehen individueller Unterricht in einer kleinen Gruppe, Lerntechniken und Motivation. Sehr intensiv ist so ein Kurs, das stimmt. Für Lisa hat sich

die Mühe gelohnt. Sie ist nach den Weihnachtsfeiertagen den anderen in der Klasse eindeutig ein Stück voraus. Bei der Schularbeit schreibt diesmal sie die eindeutig bessere Note!

■ LernQuadrat Liezen:

03612/24086 (0-24 Uhr)
liezen@lernquadrat.at
www.lernquadrat.at
80 x in Österreich



Nachhilfe.
Ferien-Intensivkurse.
Weihnachtsferien: 2. – 6. Jänner 2019
Jedes Alter. Alle Fächer.

0-24 Uhr: 03612 - 24 086
Liezen, Fronleichnamsweg 15/8
www.lernquadrat.at

Musikschule Liezen

Mit einem musikalischen Geschenk für die Liezener Volksschulkinder starteten die Musiklehrerinnen und Musiklehrer in das neue Schuljahr.

In einem lustigen Konzert wurden bekannte Melodien für die Kinder gespielt und Instrumente vorgestellt. Das erste Konzert unserer Schüler fand bereits am 21. September statt.

Wir genießen es, Kindern die Musik zu vermitteln.

Für unsere Anfänger sind die ersten Töne oder Klangfolgen am Instrument ein tolles Erfolgserlebnis. Das Erlernen eines Instrumentes oder der Stimme hat positive Auswirkungen auf das soziale und emotionale Verhalten! Es wird das Gedächtnis geschult und die Konzentrationsfähigkeit gestärkt.

„Es ist nie zu früh, Musik zu lernen, Hauptsache es geschieht in liebevoller Atmosphäre und dem Entwicklungsstand des Kindes angepasst“
Gwendolin Masin

Unsere SchülerInnen genießen es, mit uns zu musizieren und singen.

Hier einige Zitate unserer Schülerinnen und Schüler:

- „Ich gehe in die Musikschule, weil Musik cool ist und ich den tollsten Lehrer habe“
- „Ich gehe gerne in die Musikschule, weil ich Flöte spielen darf und neue Töne lerne“



■ „Ich treffe in der Stunde meine Freundin und gemeinsam mit der Lehrerin haben wir viel Spaß“

■ „Musikgartenkind zu sein ist echt cool“

■ „Die Töne klingen so schön“

■ „Die Cousine spielt Querflöte. Sie ist mein großes Vorbild und ich freu mich, wenn ich im Musikverein mitspielen darf“

Das Kolleg für Sozialpädagogik startet im Herbst 2019 mit dem 4. Lehrgang

Innerhalb von vier, berufsbegleitend sechs Semestern erfolgt im Kolleg eine Ausbildung, die durch Praktika in verschiedenen Sozialbereichen und die Vermittlung von pädagogischem und didaktischem Fachwissen gekennzeichnet ist.

Dr. Gerald Unterberger



Fit für den Arbeitsmarkt!

Eine professionelle Bildungs- und Berufsberatung bietet neue Chancen und Möglichkeiten.

Für alle Erwachsenen, die ihre beruflichen Chancen verbessern möchten, sich am Arbeitsmarkt umorientieren wollen oder nach neuen beruflichen Möglichkeiten suchen, bietet das Bildungsnetzwerk Steiermark eine kostenlose und vertrauliche Bildungs- und Berufsberatung an.

Ihr persönlicher Bildungsbe-

rat, Dr. Gerald Unterberger, berät Sie gerne in allen Sachen rund um Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, über aktuelle Chancen am Arbeitsmarkt und Fördermöglichkeiten für Schulungsmaßnahmen.

Die Beratungen finden zwei Mal pro Monat im Rathaus Liezen zu fixierten Zeiten statt.

■ Vereinbaren Sie ganz unkompliziert einen Termin mit Ihrem Bildungsberater!

Telefonisch unter 0664/94 59 553 oder per E-Mail: gerald.unterberger@eb-stmk.at
Herr Unterberger freut sich auf Ihr Kommen!



Andi Knoll besuchte die BAfEP Liezen.

Die Studierenden erweitern ihre eigenen Kenntnisse in Fächern wie Pädagogik, Didaktik, Deutsch, Mathematik und Englisch, aber auch in kreativen und musikalischen Bereichen, um nach der Ausbildung ein breites Handlungsspektrum zu haben.

Ein Highlight der Ausbildung sind die nachhaltigen Projekte, die von den Studierenden in Eigenregie durchgeführt werden. Nach dieser Ausbildung haben die Studierenden unter anderem die Möglichkeit, in

der Hort- und Nachmittagsbetreuung, in der Jugendarbeit, sowie in der Arbeit mit Menschen mit Behinderungen tätig zu sein.

Dieser Lehrgang ist auch in unserer Region eine wertvolle Möglichkeit, in den sozialen Bereich einzusteigen und damit einen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft zu leisten.

■ Anmeldungen ab sofort!

Infos auch unter www.bafep-liezen.at

Neue Fachschule eröffnet

Ab Herbst 2019 wird erstmalig in der Steiermark im Bundesschulzentrum Liezen an der Bildungsanstalt für Elementarpädagogik eine dreijährige Fachschule für pädagogische Assistentinnen/pädagogische Assistenten eröffnet.

Pädagogische Assistenten unterstützen im Kindergarten, in der Krippe, in Kinderhäusern den gruppenführenden Pädagogen mit ihrem eigenen pädagogisch-didaktischen Verständnis bei der Gestaltung des beruflichen Alltags.

Mit dieser dreijährigen berufsbildenden mittleren Schule (BMS) wird erstmals eine Fachausbildung für das Berufsbild des pädagogischen Assistenten geschaffen. Sie bietet jungen Menschen, die keine

höhere Schule in Erwägung ziehen, die Möglichkeit, trotzdem in Kindergärten oder Krippen gut ausgebildet arbeiten zu können. Diese Fachschule stellt somit eine wichtige Ergänzung des Bildungsangebotes im Bezirk Liezen dar!



■ **Anmeldungen ab sofort!**

Weitere Informationen unter www.bafep-liezen.at

Gesund und Fit: Ein Programm für Senioren

Seniorenanimation ist ein wesentlicher Beitrag zur Erhaltung der körperlichen, geistigen und seelischen Gesundheit, zur Erhaltung der Lebensfreude und zur Vermeidung von Krankheiten, Verletzungen und Vereinsamung.

Im Mittelpunkt stehen die sozialen Kontakte, das Gemeinschaftserlebnis und die Förderung der Lebensqualität.

Senioren-gymnastik mit Musik (bei eingeschränkter Mobilität auch Sitzgymnastik), 30 Minuten, mit anschließendem Gedächtnistraining.

Ingeborg Wasmer, die diplomierte Seniorenanimatourin, führt durch das Programm.



Ingeborg Wasmer.

■ **Jeden Dienstag ab 15. Jänner 2019 von 16.00 bis 17.00 Uhr**

Räumlichkeit wird bei der Anmeldung bekanntgegeben

Kostenbeitrag: € 5,- pro Teilnehmer

Anmeldungen und Informationen: Barbara Zauner, Stadtgemeinde Liezen: 03612/22 881-163 oder barbara.zauner@liezen.at

Neuer Vorstand bei den Liezener Pensionisten

Am 28. September fand die Jahreshauptversammlung des Pensionistenverbandes der Ortsgruppe Liezen im kleinen Kulturhaussaal statt.



Im Bild von links: Helga Reitegger-Kröll, Eva Danzer, Vorsitzende Angelika Nekola, Walter Haider, Gertrude Tatzreiter, Rudolf Kaltenböck.



Die Vorsitzende Christl Stipanitz konnte 79 Mitglieder begrüßen. Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner begrüßte die Anwesenden und erwähnte, dass der PVÖ ein wichtiger Bestandteil in der Gesellschaft und ein aktiver Verein ist. Bei

dieser Jahreshauptversammlung wurde ein neuer Vorstand gewählt. Die neue Vorsitzende Angelika Nekola ernannte Christl Stipanitz zur Ehrenvorsitzenden. Mit dem Motto „Gemeinsam sind wir stark“ wurde die Jahreshauptversammlung abgeschlossen. Bei gemütlichem Beisammensein mit Getränken und einem kleinen Imbiss klang der Nachmittag aus.

Rotes Kreuz installiert neue Führungsmitglieder



Bernhard Gugl (re.) ist neuer Leiter der Bezirksleitstelle.

Dreieinhalb Jahre leitete er die operativen Geschicke des Roten Kreuzes im Bezirk. Nun kehrt der gebürtige Grazer Ronald Vala in seine Heimatstadt zurück und übernimmt eine neue Tätigkeit in der Rettungsleitstelle des Roten Kreuzes.

Seine Aufgabe als Bezirksgeschäftsführer übernimmt der bisherige Bezirksrettungskommandant, Bernhard Gugl (38), dem wiederum Gernot Leitner (46), Chef des Stabes und bisher Dienstführender der Ortsstelle Rottenmann, folgt.



Sozialreferentin
Karin Jagersberger



Jahresrückblick des Sozial-, Gesundheits- und Familienreferates

Die vielen schönen Eindrücke und Erlebnisse im vergangenen Jahr als Sozialreferentin veranlassen mich, DANKE zu sagen für Ihr Vertrauen, Ihr Mittun und auch Mitgestalten.

Mit einem kleinen Rückblick darf ich Sie nachstehend über die gemeinsamen Aktivitäten und Veranstaltungen informieren.

Seniorentage

Unsere Schwimmstage wurden wieder mit Freude angenommen, dabei besuchten wir im

de schließlich die Aktivitäten mit den Seniorinnen und Senioren ab.

Ausflug der Pensionisten mit geringem Einkommen

Gemeinsam mit Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner begleiteten wir heuer die Pensionistinnen und Pensionisten ins



April erstmalig die Therme Geinberg und im Oktober traditionell das NarzissenBad Aussee.

Wegen des großen Zuspruchs hat das Asphaltstockschießen zweimal stattgefunden. Nach einem spannenden Wettkampf konnten sich die Stocksützen bei der anschließenden Jause bestens gelaunt stärken. Ein großer Dank für die gute Bewirtung und Organisation ergeht an Lisbeth und Erich Sommer.

Der Ökumenische Gottesdienst mit Pfarrer Mag. Fischer und Pfarrer Mag. Dr. Hochhauser wurde von der Musikschule Liezen mit Direktorin Mag. Greimel, Mag. Kracher-Dimitrik und 3 Schülerinnen wunderbar musikalisch umrahmt. Das Adventkranzbinden run-

Mühlviertel. Zuerst ging es nach Hirschbach, wo österreichische Bergkräuter besichtigt wurden.

Nach dem Mittagessen erfolgte der Besuch der Bauernkrapfen-Schleiferei in Tragwein. Bei Kaffee und heißer Schokolade wurden die köstlichen Bauernkrapfen verkostet. Nach einer Stärkung im Gasthof Grundner in Windischgarsten wurde schließlich die Heimreise angetreten.



gemeinde Liezen bei Barbara Zauner unter der Telefonnummer 03612/22 881-163.

Im Namen des Sozial-, Gesundheits- und Familienreferats bedanke ich mich für die Teilnahme an den verschiedensten Veranstaltungen, bei meiner großen Hilfe im Bürgerservice, Barbara Zauner und bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtgemeinde Liezen für die gute Zusammenarbeit.

Vorschau für 2019: Seniorentage

Das Jahr 2019 wird mit einem Eisstockschießen beginnen. Alle weiteren Aktivitäten und nähere Informationen erfahren Sie im Bürgerservice der Stadt-

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2019.

Ihre

Karin Jagersberger



Umweltreferent
August Singer



Die B320 und unser Naherholungsgebiet ... das passt überhaupt nicht zusammen

Wer, wenn nicht ich als Umweltreferent, MUSS hier die Stimme ganz heftig gegen eine Umfahrung und die Zerstörung unseres so wichtigen und wertvollen Naherholungsgebietes im Süden unserer Stadt erheben!

Wollen wir das wirklich? Eine neue Hochleistungsstraße mitten in die grünen Wiesen und nur wenige Meter vor unseren Gartenhaussiedlungen und Wohngebieten in der Friedau und Sonnau vorbei?

Jeder, der schon einmal südlich des Stainacher Bahnhofes gestanden hat und den Lärm und die Abgase von 100 km/h schnellen PKWs und dem übermäßigen Transit-Schwerverkehr auf der Stainacher Umfahrung auf sich wirken hat lassen, wird ahnen, was uns in Liezen mit einer ähnlichen Umfahrung erwartet. Und das wird vor allem alle Gartenhausbesitzer und Eigenheimbewohner südlich der Bahntrasse treffen, welche viele tausend Euro in ihr Lebenswerk und ein „ruhiges Platzerl“ im grünen Süden von Liezen investiert haben. Auch für die Wohngebiete im Westen wird sich kaum etwas verbessern, wenn die geplante

Umfahrung im Bereich der Tankstelle und neuen landwirtschaftlichen Bahnüberführung wieder in die bestehende B320 eingeleitet wird.

Wir Liezener sollen unser wertvolles Naherholungsgebiet dem ungezügelten Straßenbau opfern, damit der Tourismus- und Transitverkehr möglichst uneingeschränkt und ungehindert an unserer Heimatstadt vorbeifließen kann! **Das sollten wir auf gar keinen Fall zulassen!**

Der Gemeinderat hat sich dazu in seiner Sitzung vom 8. Mai 2018 **einstimmig** für Verbesserungsmaßnahmen am Bestand der B320 ausgesprochen: Die Errichtung einer Umfahrung der Stadt Liezen sowie einer durchgehenden Untertunnelung steht der Stadtgemeinde Liezen aufgrund der Gefahr einer nachteiligen Entwicklung des Handelsstandortes Liezen



„Gelungener“ Bestandsausbau.

und aufgrund der möglichen Trassenführung quer durch unser Naherholungsgebiet ablehnend gegenüber. Weiters hat sich der Gemeinderat für ein generelles Fahrverbot für LKW ab 3,5 t und für eine Schaffung von Begleitstraßen, für Über- bzw. Unterführungen für Fußgänger sowie Radfahrer und für Lärmschutzmaßnahmen ausgesprochen. Zusätzlich wurde über das Regionalmanagement Liezen eine Studie in Auftrag gegeben, in der die Aus-

wirkungen einer Umfahrung auf den Wirtschaftsstandort Liezen untersucht werden. Zumindest mir, als Umweltreferent, ist es eines der wichtigsten Anliegen, unser wertvolles Naherholungsgebiet auch unseren Kindern und Enkeln zu erhalten.

Einen besinnlichen Advent, gesegnete Weihnachten und ein glückliches, zufriedenes neues Jahr wünsche

Euer Gemeinderat
August Singer

329 Kilogramm – eine kleine Erfolgsgeschichte

„Stöpsel sammeln“ – ein Projekt der Neuen Mittelschule Liezen, mit Unterstützung des Umweltreferates. Dabei werden Verschlüsse von Flaschen und Ähnlichem für einen guten Zweck gesammelt.



Stöpselübergabe in der NMS Liezen mit Frau Elisabeth Immervoll, Frau Birgit Wölger und Umweltreferent Gemeinderat August Singer.

257 Kilogramm Stöpsel wurden von den Kindern der NMS

Liezen in den letzten zwei Jahren gesammelt. Mit 18 kg ha-

ben auch die Volksschule Liezen und LIEB Mitglied Birgit Wölger samt Bekanntenkreis das Projekt unterstützt.

Der Aufruf in den September-Stadtnachrichten hat einen nicht vorhersehbaren Erfolg gebracht. Vom Umweltreferat wurde im Bürgerservice der Stadtgemeinde eine Sammelbox aufgestellt.

Damit Sie wissen wofür Sie sammeln: Eine Tonne Stöpsel ist 260 Euro wert! Und das wollen wir 2019 mit vereinten Kräften erreichen!

Hintergrund dieses Projektes

ist es, sehr kranken Kindern eine entsprechende Therapie zu finanzieren, wenn sich das ihre Eltern nicht leisten können und auch von der Krankenkasse zu wenig Unterstützung kommt. Es werden Plastikstöpsel und Plastikverschlüsse von Getränken, Lebensmitteln, Waschmitteln usw. bis zu einem Durchmesser von 8 cm gesammelt. Diese werden geschreddert und zu Granulat verschmolzen. Damit werden in weiterer Folge wieder Autobatterien, Mistkübel, Gartenmöbel, Hochbeete usw. hergestellt.

Die Umstellung des Abfallwirtschafts- systems ist abgeschlossen

In den vergangenen Wochen wurde in unserer Stadt das Abfallwirtschaftssystem umgestellt, das heißt, die Tonnengrößen und die Abfuhrintervalle wurden der neuen Verordnung angepasst.

Nie mehr Abfuhrtermine vergessen.

Die Erinnerung ist individuell für Abfallfraktion, Tag und Uhrzeit einstellbar. Die Abfuhrdaten von rund 180 städtischen Gemeinden sind bereits verfügbar.

Sind Sie auch schon online?



Daheim
Die Service App

Jetzt kostenlos downloaden!
Mehr Infos unter www.daheim-app.at

Powered by Sofmark

Hinweis: Nützen Sie die für Liezen neu verfügbare Daheim-App. Hier finden Sie alle Informationen zum Thema Müllentsorgung und Ihre Abfuhrtermine werden samt personalisierter Erinnerung gezeigt.

Ebenfalls zugestellt wurden in der Zwischenzeit die Bescheide und Vorschreibungen der neu berechneten Müllgebühren. Wenn ein System, das viele Jahre gut funktioniert hat, aufgrund gesetzlicher Vorgaben angepasst werden muss, ergeben sich naturgemäß viele Fragen und Anregungen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtgemeinde Liezen haben sich bemüht, alle Anfragen zu klären und zu beantworten. An dieser Stelle informieren wir Sie über eine neue Möglichkeit der Reduktion für Biomüllgebühren. Ab 1. Jänner 2019 ist es für Haushalte mit Eigenkompostierung möglich, ein schriftliches Ansuchen für

Hier noch ein Überblick über die Öffnungszeiten der Altstoffsammelzentren:

■ **Abfallwirtschaftsverband Liezen und Altstoffsammelzentrum:**

Gesäusestraße 50, 8940 Liezen

Montag bis Donnerstag: 7.00 – 12.00 Uhr und 12.45 – 16.45 Uhr
Freitag: 7.00 – 13.45 Uhr

■ **Altstoffsammelzentrum Weißenbach:**

Jeden 1. und 3. Freitag des Monats von 13.00 – 16.00 Uhr

Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben musste der Bauschuttcontainer im Altstoffsammelzentrum entfernt werden. Baustoffe sind daher in Zukunft im Abfallwirtschaftsverband Liezen zu entsorgen!

Sollten Sie Fragen zum Thema Abfallwirtschaft haben, stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung jederzeit gerne zur Verfügung.

eine 50%-Reduktion der Biomüllgebühren an die Stadtgemeinde Liezen zu richten. Nach positiv erfolgter Überprüfung wird die Gebühr

schließlich reduziert. Das entsprechende Antragsformular finden Sie rechts und auf der Website www.liezen.at unter Infos A-Z.



Fröhliche Weihnachten wünscht

Feuchter Farbtechnik

Wir bedanken uns bei all unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen Kunden, Bekannten, Freunden und Lesern ein angenehmes, fröhliches und auch besinnliches Weihnachtsfest!

Als Dankeschön erlauben wir uns, auf alle Artikel in unserem Farbenhandel einen

„Witerrabatt von 10%“
zu geben!

*Aktionszeitraum: 01.12.2018 – 31.01.2019
Ausgenommen bereits rabattierte Produkte
oder Aktionswaren!*

Wir wünschen ein gutes, erfolgreiches und vor allem gesundes neues Jahr und freuen uns, für Sie arbeiten zu dürfen!

KR Alois Feuchter
Hubert Maurer
Karl Stenitzer

Malerbetriebe • Farbenhandel • Ent-Feuchter

Feuchter Farbtechnik

Admont • Liezen • Rottenmann • Wörschach



#LIEZENUMWELT



www.liezen.at

Ansuchen Gebührenermäßigung für Eigenkompostierung

Stadtgemeinde Liezen
Rathausplatz 1
8940 Liezen

Ich informiere die Stadtgemeinde Liezen mit diesem Schreiben, dass an der Adresse:

Name und Anschrift: _____

Telefonnummer (für Terminvereinbarungen): _____

ordnungsgemäß eigenkompostiert wird. Ich beantrage, die Gebühren für die Abfuhr des in meinem Haushalt anfallenden Biomülls gemäß § 16 Abs. 1 lit. 3 der Abfuhrverordnung der Stadtgemeinde Liezen um 50% zu reduzieren.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass MitarbeiterInnen der Stadtgemeinde Liezen sowohl die Kompostierung als auch den Inhalt meiner Mülltonnen prüfen. Wird bei einer der Kontrollen festgestellt, dass keine ordnungsgemäße Entsorgung stattfindet, wird die Gebührenreduktion eingestellt.

Liezen, am _____ Unterschrift _____

STADT
LIEZEN



Sportreferentin
Renate Kapferer



Das laufende Sportjahr neigt sich dem Ende zu und wir blicken zurück auf ein Jahr mit vielen sportlichen Aktivitäten.

Neben dem beliebten Liezen Walk denke ich vor allem an eine Veranstaltung, die mir besonders viel Freude bereitet hat – Der „Rote-Nasen-Lauf“. Ich war vor allem begeistert über die vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Diese Veranstaltung hat mir auch gezeigt, dass für Menschlichkeit und Nächs-

tenliebe in unserer Gesellschaft auf jeden Fall noch Platz ist und dafür möchte ich mich auch an dieser Stelle noch einmal bei allen fürs Mitmachen sehr herzlich bedanken. So wie der „Rote Nasen Lauf“ auch im kommenden Jahr wieder ein fixer Bestandteil sein soll, hoffe ich auch, dass wir

den Gleichmäßigkeitslauf beim Skilift in Weißenbach wieder veranstalten können. Es bleibt abzuwarten, ob die Schneelage im heurigen Winter dieses Sportfest, welches bei Jung und Alt sehr gut ankommt, ermöglicht. Jedenfalls wünsche ich allen Sportbegeisterten ein erlebnisreiches und auch unfall-

freies neues Jahr. Ich freue mich, wenn ich auch 2019 wieder zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei den Veranstaltungen des Sportreferates begrüßen darf. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr.

Ihre Renate Kapferer

19. Hallenmasters SC Liezen

Am Samstag, 5. Jänner, finden in der Ennstalhalle Liezen die 19. Hallenmasters des SC Liezen statt.

Spielberechtigt sind dabei Vereins- und Hobbymannschaften. Gespielt wird mit fünf Feldspielern und Tormann. Das Nenngeld für dieses traditionelle und beliebte Turnier beträgt 150 Euro. Auf die erstplatzierten

Mannschaften wartet dabei ein stattliches Preisgeld. Nennungen für das Turnier nimmt Werner Rohrer unter der Tel.-Nr. 0664/140 51 14 oder E-Mail wernerrohrer.liezen@gmail.com entgegen.

Auch 2019 findet das Fußballturnier der Ministranten in der Ennstalhalle statt

Die Minis unseres Pfarrverbandes (Liezen – Lassing – Weißenbach, kurz: „Li-La-Weiß“) sind regierender steirischer Hallenfußball-Meister – diesen Titel gilt es zu verteidigen.



Der SC Liezen überwintert als Tabellenletzter

Eine mehr als verkorkste Herbstsaison hat der SC Liezen in der steirischen Landesliga hinter sich. Nach acht verlorenen Spielen in Folge zu Beginn verzeichneten die Grün-Weißen mit vier Siegen in fünf Partien ein Zwischenhoch.

Zum Abschluss musste das Team um Kapitän Erwin Götzener aber wieder zwei Niederlagen hinnehmen und überwintert nun mit 12 Punkten am Tabellenende. Es ist das dritte Mal in der zehnjährigen Landesliga-Ära des SC Liezen, dass die Mannschaft nach der Herbstsaison das Tabellenende zielt. Es ist zu hoffen, dass der SC Liezen im Frühjahr ein Hoch erlebt und so den Klassenerhalt im zehnten Jubiläumsjahr schafft.

Da einige Spieler den Verein verlassen werden, kommt es in der Winterpause zu Änderungen im Kader. Auch am Trainersektor wird sich mit größter



SC Liezen-Kapitän Erwin Götzener geht mit seiner Mannschaft als Tabellenletzter in die Winterpause.

Wahrscheinlichkeit etwas tun. Nermin Iljazovic, der nach der 7. Runde interimsmäßig Jürgen Auffinger abgelöst hat, besitzt nicht die nötige Landesligaligenz. Dadurch ist Vereinsführung gezwungen sich nach Alternativen umzusehen.



Das Turnier erfreut sich großer Beliebtheit.

Nach 2017 konnte das Team 2018 den Meistertitel sogar verteidigen.

So wie 2018 wird das Hallenfußballturnier auch 2019 in

der Ennstalhalle ausgetragen. Die Minis unseres Pfarrverbandes „Li-La-Weiß“ bitten um Ihren Besuch und lautstarke Unterstützung bei der zweiten Verteidigung des Titels.

■ Termin: Samstag, 9. März 2019

9.00 Uhr **Heilige Messe** in der Pfarrkirche Liezen mit allen Teilnehmern

10.00 Uhr **Turnierbeginn** in der Ennstalhalle



Ennstaler dominieren Gleitschirm-Streckenflug-Staatsmeisterschaft

Der Liezener Alexander Robé holt sich den Staatsmeister vor dem Öblarner Michael Sommerauer.



Staatsmeister Robé (Bildmitte) mit seinem Vize Sommerauer (2. v. r.).

Am 30. September endete offiziell die Gleitschirm-Streckenflug-Saison 2018. Eine Saison, die vor allem durch untypisch unbeständiges Flugwetter in den Monaten Mai und Juni gekennzeichnet war. Erst Ende Juni war es möglich wirklich große Strecken zu fliegen. Für die Pa-

ragleiter-Staatsmeisterschaft zählen die besten drei Flüge der Saison, die Robé allesamt erst Ende Juni einloggen konnte. So konnte sich Robé mit 70 Punkten Vorsprung auf den Jungstar Michael Sommerauer den Titel in der Staatsmeisterschaft sichern.

Europameisterschaft 2018 im G-Judo in London

Die Kämpfer vom Judo-Klub Rottenmann Lukas und Sven mit Trainerin Regina erkämpften sich in London den zweiten und dritten Platz!



Im Bild von links: Sven Füg, Regina Holzer und Lukas Duhs.

Die Mädls vom Schwimmverein Happy Hippos Liezen waren beim 24-Stunden-Schwimmen recht erfolgreich

Die Damenstaffel der Happy Hippos Liezen erreichte beim 24-Stunden-Schwimmen in Bad Radkersburg den sensationellen 3. Platz.

Die Liezenerinnen Cornelia Gsenger, Grete Kargl, Janis Diethart, Marietta Gahbauer und Martina Traisch erschwammen in den 24 Stunden insgesamt 1.460 Längen im 50 m Sportbecken der Parktherme, das entspricht 73 Kilometer.

Ganz getreu dem Motto „Schwimmen-Essen-Schlafen“ wurde Stunde um Stunde eine Länge nach der anderen gezo-

gen. Die Happy Hippos genießen jetzt einmal die Wettkampfpause, bevor wieder das Training für die im Frühjahr startende Freiwasser-Saison losgeht.



Erfolgreich für einen guten Zweck. Mit Ihrer tollen Schwimmleistung haben die Happy-Hippos zu einer tollen Spendensumme beigetragen.



Der WSV Liezen zieht eine erfreuliche Herbstbilanz

Nach dem ersten Punkt in der Stanz durften sich die Blau-Weißen in den Runden zwei und drei über einen Sieg gegen Thörl und Gröbming freuen.

Nach einer Heimmiederlage gegen Wartberg gab es in Runde 5 den höchsten Sieg der Herbstsaison: Kindberg/Mürzhofen wurde auswärts 5:0 geschlagen. Der weitere Saisonverlauf war eine Mischung aus Erfolgen und Niederlagen.

Trotz allem überwintert die „Valtan-Elf“ auf dem guten fünften Platz in der Unterliga Nord A mit guten Aussichten auf eine spannende Rückrunde im Frühjahr, die am 23. März

2019 mit dem Heimspiel gegen die Stanz beginnt. Mitten in der Herbstsaison wurde auch das 70-jährige Bestehen des Traditionsvereines gefeiert. Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner gratulierte ebenso zum Jubiläum, wie die Altbürgermeister Rudolf Kaltenböck und Rudolf Hakel. Letzterer wurde bei der anschließenden Ehrung zum Ehrenpräsidenten ernannt. Anna Welsch, Gerhard Tritscher, Erich Gößweiner sen. und Helmut Klingler wurden



Im Bild von links: die Altbürgermeister Rudolf Kaltenböck und Rudolf Hakel mit Obmann Walter Komar.

für besondere ehrenamtliche Verdienste im Verein die bronzene Ehrennadel des WSV Liezen verliehen. Unter den zahlreichen geladenen Gästen aus

Politik und Wirtschaft fanden sich auch viele ehemaliger WSV Spieler, die in den letzten Jahrzehnten beim WSV Liezen gespielt haben.

Die Sektion Tennis – Sportgemeinschaft Weißenbach berichtet:

Ende Oktober fand die Jahreshauptversammlung der SG Weißenbach- Sektion Tennis im vereins-eigenen Clubhaus statt.

Sektionsleiter Gerhard Berger berichtete über eine arbeitsreiche, aber erfolgreiche Saison. Neben Sanierungsarbeiten auf der Anlage wurden wieder einige Jugendkurse veranstaltet.

SG Obmann Thomas Rainer bedankte sich bei der Stadtgemeinde Liezen, der Firma Knauf und der Raiffeisenbank Liezen-Rottenmann-Trieben für die Unterstützung in dieser Saison.

Neue Schlagwand auf den Freiplätzen in der Friedau

Im Frühherbst wurde auf der Tennisanlage in der Friedau eine moderne Schlagwand errichtet.



Bei der Vereinsmeisterschaft im September erfolgte die offizielle „Einweihung“.

Auf Initiative von Sportreferentin Renate Kapferer wurde in eine neue Schlagwand investiert.

Der Zuspruch war von Beginn an recht groß und die Begeisterung der Mitglieder des WSV-Liezen, speziell der Jugend und der 45 Neumitglieder bis Saisonende ungebrochen.



Organisator Freddy Lemmerer siegt bei seiner Boxgala Liezen

Freddy Lemmerer hatte als Organisator der großartig organisierten Boxgala Liezen im Vorfeld viel zu tun. Umso größer natürlich die Freude über den Sieg.



© Silvia Schobber



René Radhuber bei der Siegerehrung des begehrten Wettkampfes.

René Radhuber holt sich die „IFBB Elite Pro Card“

René Radhuber trainiert seit über 10 Jahren, fünf bis sechs Mal pro Woche in den heimischen Fitness Studios, ernährt sich nach strikten Ernährungsplänen und nimmt seit fünf Jahren an nationalen und internationalen Bodybuildingwettbewerben teil.

In den letzten Jahren konnte er schon einige Top-Platzierungen mit nach Hause nehmen. Doch heuer gewann René Radhuber den in Österreich erst-

mals ausgetragenen „Internationalen IFBB Diamond Cup“ in St. Pölten in der Kategorie „Classic Bodybuilding – offene Klasse“.

Jeden Sonntag bis Ende März mit tollen Gewinnspielen!

WURZERALM

JEDE MENGE
SPASS, VORTEILE
UND ERLEBNIS-
STATIONEN



„SCHNITZELJAGD AUF SKIERN“

FAMILIENSONNTAGE

Schneetelefon: +43 (0)7564 / 5500

www.hiwu.at

Anzeige

Verein lebensfrohe Kreativität Liezen

Drei Workshops hat der Verein im heurigen Herbst organisiert. Dabei konnte im September der nachmittägliche Workshop „Serviettentechnik“ sowie im Oktober „Taschen für jedes Outfit“ durchgeführt werden.



Brigitta Neubauer (links) organisiert für den Verein die Workshops.

Vor Weihnachten laden wir zum Basar, Austausch, Kennenlernen mit Keksen, Kaffee, Tee sowie Lesungen über oder zur „etwas anderen Weihnachtsgeschichte“ am 19. Dezember von 15.00 bis 19.00 Uhr herzlich ein.

■ **Ort:** Fußgängerzone Liezen, Pop-up-Büro der Stadt Liezen
Sollten Sie noch weitere Infos benötigen, wenden Sie sich bitte an Brigitta Neubauer, Telefon 0676/683 59 47 oder brigitta.neubauer@chello.at und auf Facebook – VLKL

Ein Verein stellt sich vor ... „Linja-Zeichen setzen!“

Aus sehr persönlichen Beweggründen haben Anja Wohlmuth und Angelina Stadlmann nach ihrem Studium entschieden, einen Benefizverein zu gründen, der Familien in schweren Zeiten unterstützen soll – „Linja-Zeichen setzen!“

Wenn das Leben mal besonders große Steine in den Weg von Menschen legt, dann wollen wir nicht einfach wegsehen, sondern handeln und ein Zeichen setzen – für Zusammenhalt und Menschlichkeit. Da wir Volksschullehrerinnen sind, ist es uns wichtig, den Kindern nicht nur Fähigkeiten und Fertigkeiten in Deutsch, Mathematik etc. zu vermitteln, sondern sie für die wahren Aufgaben, die das Leben so mit sich bringt, vorzubereiten.

Darum besteht das Konzept unseres Vereins darin, dass wir Benefizabende organisieren, an denen Vortragende zu gewissen Themen referieren und eine Bildungseinrichtung in Form eines Sozialprojektes mitwirkt. So können Schülerinnen und Schüler merken, wieviel man erreichen kann, wenn alle gemeinsam ein Zeichen setzen.

Ein Beispiel für die Arbeit des Vereins: Der Verein blickt auf



Anja Wohlmuth und Angelina Stadlmann.

ein sehr erfolgreiches erstes Jahr zurück. Klaus Gössweiner sowie Dr. Raphael Oberhuber referierten zu interessanten Themen. Das Stiftsgymnasium Admont hat den Verein mit einem Flashmob, welcher beim Big Band Konzert im Stiftssaal aufgeführt wurde, unterstützt. Insgesamt wurden mehr als 6.000 Euro gespendet. Hierfür wurde für die kleine Sofia ein Rollstuhl angeschafft und einige Therapien bezahlt. Ein Abend voller Emotionen – gemeinsam für den guten Zweck!

■ Weitere Kreise von Linja werden gezogen:

Peter Alexander Hackmaier, „Träum weiter!“:
26. Jänner 2019, kleiner Kulturhaussaal, Liezen

Manuel Thalhammer, „Lehrer ohne Klasse!“:
13. April 2019, kleiner Kulturhaussaal, Liezen

Dr. Jan Uwe-Rogge: 23. Mai 2019

Unsere Herzen
schlagen für
das Bauen.

BAUUNTERNEHMUNG
GRANIT
GRAZ

8940 Liezen · Selzthaler Straße 25 · T 03612/23710 · liezen@granit-bau.at

◇ granit-bau.at



Aktuelles aus unserer Partnerstadt Solms

„Eins plus eins gibt eins“

Im Sommer hatten die Stadtverordneten in Solms und Braunfels die Satzung für den Städteservice Solms-Braunfels getauften Gemeindeverwaltungsverband beschlossen.

Die Interkommunale Zusammenarbeit (IKZ) war damit offiziell auf den Weg gebracht. Das sorgte und sorgt bei vielen Bürgern und auch einigen Angestellten der Stadtverwaltung immer noch für Unbehagen. Befürchtet wird unter anderem eine Fusion der Städte. Dass dies in keiner Weise geplant sei, betonte bei der Sitzung der Solmser Bürgermeister Frank Inderthal (SPD), der Vorsitzender des Verbands ist. Er sagte, der Städteservice könne nur dann erfolgreich sein, wenn sich die Beteiligten einig seien. Es gelte, gemeinsame Wege zu suchen und zu finden. Gegenseitiges Vertrauen und ein intensiver Austausch sowie die gegenseitige Wertschätzung, aber insbesondere auch die Wertschätzung der Mitarbeiter

der Verwaltungen, seien dabei wichtig. Der Veränderungsprozess solle fair und transparent gestaltet werden. Für das Wirken des Verbands stellte er deshalb eine Formel auf: „1 + 1 = 1“. Das Ziel sei „die Serviceerbringung für die beiden selbstständigen Städte“. So könnten diese in Zukunft Kosten einsparen und an Effizienz gewinnen. Zum Vorsteher der Verbandsversammlung wählten die Mitglieder den Braunfelser Stadtverordneten Sascha Knöpp (CDU). „Es ist ein Amt, da habe ich einen entsprechenden Respekt vor“, sagte er und erklärte: „Unser Ziel ist es, miteinander zum Wohl der Bürger zu arbeiten.“ Dies solle hart aber fair und respektvoll geschehen. Zu Knöpps Stellvertretern wurden der Solmser



Im Bild von Links: der stellvertretende Verbandsvorsitzende Wolfgang Keller, die stellvertretenden Vorsteher der Verbandsversammlung Dieter Hagner und Kristin Hofmann sowie Vorsteher Sascha Knöpp und der Verbandsvorsitzende Frank Inderthal.

Stadtverordnetenvorsteher Dieter Hagner (SPD) sowie die Braunfelser Stadtverordnete Kristin Hofmann (SPD) gewählt. Aus organisatorischen Gründen

wird Inderthal den Verbandsvorsitz im kommenden Jahr fortführen, beschlossen die Mitglieder einstimmig. In 2020 geht er dann an den neuen Braunfelser Bürgermeister.

Eine Auszeichnung in Gold: Hermann Scheucher

Mag. Dr. Hermann Scheucher erhielt vom steirischen Landesverband für Bienenzucht eine Auszeichnung in Gold in der Kategorie „Cremehonig“.



20 Jahre Liezenerhof

Seit 20 Jahren prägt der Liezenerhof die Gastronomie-Szene in unserer Stadt.



Im Bild von links: Roswitha Glashüttner, Gerd und Christa Riedl.

Christa und Gerd Riedl und ihr Team bürgen für hohes Qualitätsbewusstsein. Das kulinarische Angebot reicht von regio-

nalen Spezialitäten bis zu internationalen Kreationen. Auch für Veranstaltungen ist der Liezenerhof ein perfekter Partner.

Bezirkshauptmannschaft Liezen feiert 150 Jahre

Im Jahre 2018 feiern die Bezirkshauptmannschaften in Österreich ihr 150-jähriges Bestehen.

Liezen ist bereits seit 1849 Sitz der Bezirksbehörde, die jedoch anfänglich anders strukturiert gewesen ist. Mit Amtswirksamkeit 31. August 1868 erfolgte die offizielle Trennung der politischen Verwaltung von der Rechtspflege. Der Bezirkshauptmannschaft Liezen wurden die Gebiete der Gerichtsbezirke Aussee, Irnding, Liezen, Rottenmann, Schladming und Sankt Gallen zugeordnet. Als Amtsgebäude diente bis in die 1960er-Jahre das jetzige Rathaus in Liezen, wo BH und Gemeinde zusammen untergebracht gewesen sind.

Liezen wurde vermutlich wegen seiner zentralen Lage (und nicht eine bereits bestehende Stadt) als Sitz der Behörde ausgewählt und hat dadurch auch dem flächenmäßig größten Bezirk

Österreichs seinen Namen gegeben.

Am 20. September 2018 feierte die Bezirkshauptmannschaft Liezen in einem großen Festakt ihr 150-jähriges Bestandsjubiläum. Bezirkshauptmann Mag. Dr. Josef Dick konnte zahlreiche Repräsentanten des öffentlichen Lebens, darunter auch Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Michael Schickhofer, in der BH Liezen willkommen heißen. In einem kurzen Film wurde die Arbeit der Behörde im 21. Jahrhundert gezeigt. Festredner Hofrat Dr. Helmut-Theobald Müller widmete sich sodann in einem Vortrag der 150-jährigen Geschichte der Bezirksverwaltungsbehörde.

In der Gegenwart präsentiert sich die Behörde als eine moderne, bürgernahe und dienst-



Landeshauptmann Stellvertreter Michael Schickhofer gratulierte Bezirkshauptmann Josef Dick persönlich zum 150-jährigen Bestehen.

leistungsorientierte Verwaltungseinrichtung des 21. Jahrhunderts, in welcher der Einsatz aller Möglichkeiten des E-Governments bereits eine Selbstverständlichkeit ist.

■ Nähere Informationen sowie den Film finden Sie auf der Website der Bezirkshauptmannschaft Liezen unter www.bh-liezen.steiermark.at.

„Gemeinsam sicher in Liezen“ – eine Initiative des BMI Aktion Verkehrssicherheit für unsere Kleinsten

„Gemeinsam sicher in Liezen“ bedeutet aus Sicht der Stadt Liezen eine aktive Zusammenarbeit mit der örtlichen Polizei in Sicherheitsfragen. In diesem Zusammenhang wurde nun der Schwerpunkt auf die Verkehrssicherheit der Liezener Kinder gelegt und gemeinsam mit Kontrollinspektor Günter Wesner eine Reihe an Projekten zu diesem Thema initialisiert.

Dabei wurde unter anderem eine neue Verkehrserziehungsfläche am Areal des Eislaufplatzes im Süden der neuen Mittelschule errichtet. (siehe Artikel Jugendreferat Seite 51). Diese soll Kinder spielerisch auf die Gefahren im Straßenverkehr vorbereiten und Raum für Übungseinheiten für die praktische Fahrradprüfung bieten. Seitens der Polizei für die Verkehrserziehung/Kinderpolizei/Fahrradprüfung zuständig ist Revierinspektorin Angelika Platzer, ausgebildete Beamtin für Verkehrserziehung und Kinderpolizei, mit Unterstützung

von drei weiteren Kollegen und Kolleginnen.

Weiters wurde durch das Jugendreferat der Stadtgemeinde Liezen in den Volksschulen Liezen und Weißenbach die Broschüre „Sicherer Schulweg“ des Kuratoriums für Verkehrssicherheit ausgegeben. Diese liefert entsprechende Inhalte, die in den Schulunterricht einfließen können. Von Seiten des Bildungsreferates wurden den Kindergartenkindern in Liezen und Weißenbach durch Bildungsreferent und ARBÖ-Liezen Obmann Adrian Zauner kostenlos Warnwesten zur Verfügung gestellt.



Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner übergab gemeinsam mit Gemeinderat Adrian Zauner die Warnwesten an alle Kindergartenkinder.

Mit dieser Reihe sollte die Sicherheit unserer kleinsten Gemeindebürger in den Vordergrund gestellt werden.



Der Erhalt der Notschlafstelle Liezen ist für ein weiteres Jahr gesichert

Liezens Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner konnte von Landesrätin Mag.^a Doris Kampus eine Unterstützungszusage für den Fortbestand der Notschlafstelle Liezen erreichen.

Seit April 2004 besteht mit der Notschlafstelle für Jugendliche in Liezen ein niederschwelliges Angebot zur Überbrückung von Notsituationen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Die Erfahrungen im 14-jährigen Bestehen der Einrichtung zeigen, dass die kurzfristige Unterbringung in der Notschlafstelle prekäre Wohn- und Lebenssituationen entspannen kann und so Handlungsmöglichkeiten zur Bewältigung der Notlage eröffnet. Das Angebot der Sera Soziale Dienste gGmbH stellt damit einen wesentlichen Beitrag zur sozialen Absicherung von jungen Menschen in der Region dar.

Im Sommer des Jahres wurde mitgeteilt, dass im Jahr 2019 Förderungen empfindlich gekürzt werden, sodass nach erfolglosen Bemühungen, die Kürzungen über andere Förderungen auszugleichen, Ende Oktober die Entscheidung getroffen werden musste, die Notschlafstelle zu schließen.

Dem persönlichen Einsatz von Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner ist es zu danken, dass das Land Steiermark zusätzliche Mittel zur Verfügung stellt. Diese Mittel können zwar die gekürzte Förderung bei Weitem nicht ausgleichen, jedoch ist es der Geschäftsführung von Sera Soziale Dienste gGmbH durch



Stefan Wasmer, Roswitha Glashüttner und Gregor Hoffmann (re.)

erhebliche Einschnitte und Sparmaßnahmen gelungen, vorerst den Fortbestand der Notschlafstelle zu ermöglichen. Für das Frühjahr 2019 sind

Gespräche aller relevanten Stakeholder geplant, um den Betrieb der Notschlafstelle in der Region nachhaltig zu gewährleisten.

Wenn Sekunden zählen:

Defibrillatoren für Liezen

Plötzliche Herzstillstände treten ohne Vorwarnung ein. Durch eine Defibrillation erhöht sich die Chance, dass ein Betroffener den Herzstillstand überlebt, entscheidend.

Die Stadtgemeinde Liezen hat nun vier Defibrillatoren angeschafft und an strategischen

Punkten im Gemeindegebiet installiert. Wichtig dabei ist, dass alle De-

fibrillatoren auch wirklich 24 Stunden an sieben Tagen der Woche frei zugänglich sind,

um im eintretenden Notfall auch ohne Barrieren verfügbar zu sein.

Hier sehen sie die Positionen der vier bereits montierten Defibrillatoren:



Rathaus: rechts vom Eingang in der Hauptstraße.



Bahnhofweg/Fußgängerzone: rechts vom Eingang in die Ennstalhalle.



Schwimmbad Liezen: links vom Ein- und Ausgangsbereich.



Gemeindezentrum Weißenbach: rechts vom Eingang und Bankomat.



Die Freiwillige Feuerwehr Weißenbach informiert über laufende Aktivitäten:

Weißbächer Christkindlmarkt

Der traditionelle Christkindlmarkt fand, wie gewohnt, am 1. Adventwochenende statt.

Die Freiwillige Feuerwehr Weißenbach hat heuer erstmals die allseits beliebte Schirmbar inmitten des „Christkindl-Marktes“ betrieben und hat die Gäste mit schmackhaftem Glühwein, Punsch sowie Maroni.

Weihnachtszeit

Da es Jahr für Jahr zu gefährlichen Situationen im Umgang mit Kerzen, Sternwerfern und dergleichen kommt, ersucht die Freiwillige Feuerwehr Weißenbach, an den kommenden Feiertagen besonders achtsam zu sein. Ratsam ist es feuerfeste Unterlagen für Adventkränze (Teller oder Metallunterlagen) zu verwenden und einen Feuerlöscher, eine Löschdecke oder einen Kübel mit Wasser bereit zu stellen.



© Fotolia.com | Ieyetronic

Homepage & Facebook

Die neuesten Informationen über Einsätze, Übungen und Veranstaltungen findet ihr wie gewohnt auf unserer Homepage: www.ffweissenbach.at



Ihr findet uns aber auch auf **Facebook** unter **Feuerwehr Weißenbach bei Liezen**

Achtsamer Umgang mit Kerzen in der Adventzeit kann Unfälle verhindern.

Die Freiwillige Feuerwehr Weißenbach bei Liezen wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Gut Heil!



Die Freiwillige Feuerwehr Pyhrn erhält eine neue Einsatzbekleidung

Im Rahmen des Besuches mehrerer Veranstaltungen im Bezirk Liezen, nutzte der steirische Feuerwehrreferent Landeshauptmann-Stellvertreter Michael Schickhofer die Möglichkeit, die kürzlich neu angeschafften Einsatzbekleidungen persönlich an die Freiwillige Feuerwehr Pyhrn zu überreichen.

Nachdem die veraltete Schutzbekleidung der Mannschaft nicht mehr den Sicherheitsanforderungen entsprachen, investierte man in neue Hosen und Jacken.

Kommandant HBI Robert Engl zeigte sich bei der Übergabe durch LH-Stv. Mag. Schickhofer und Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner hoch erfreut. „Die Sicherheit der Mannschaft ist für die Feuerwehren und mich sehr wichtig, darum können solche Investitionen nicht hinten anstehen.“



Landeshauptmann Stellvertreter und Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner übergaben den Kameradinnen und Kameraden persönlich die neuen Uniformen.



**Obmann des
Prüfungsausschusses**
Gerald Baumann



In der letzten Sitzung des Prüfungsausschusses haben wir den Fokus primär auf die Förderungen und Subventionen des Stadtrates in den Jahren 2015 bis 2018 gelegt. Insgesamt wurden in den letzten 3,5 Jahren 416 Subventionen in einem Gesamtausmaß von 1.531.034,86 Euro gewährt. Die größten Empfänger in geordneter Reihenfolge sind: SC Liezen, WSV Liezen, Avalon, Rallye Liezen, Musikverein Weißenbach, Sera Soziale Dienste, Stadtmarketing, Pfarre,

Alpenverein und Musikverein Liezen. Zudem haben wir Rückgänge bei den ausständigen Kommunalsteuerabgaben (- 4.891 Euro) und bei der generellen Rückstandsliste (- 161.575 Euro) festgestellt.

■ Gerne stehe ich auch für Gespräche jederzeit zur Verfügung: 0664/75 04 82 50 oder gerald.baumann@gruene.at

Ihr
Gerald Baumann

Die FF Liezen legte eine erfolgreiche Branddienstleistungsprüfung ab.

Am Samstag, dem 22. September stellten sich 12 Kameradinnen und Kameraden der FF Liezen-Stadt der Branddienstleistungsprüfung in Bronze, Silber und Gold.



Die Kameradinnen und Kameraden hier bei einer der zahlreichen Trainingseinheiten.

Die Branddienstleistungsprüfung dient zur Vertiefung und dem Erhalt der Kenntnisse bei Brandeinsätzen. Diese selektive Prüfung gliedert sich in zwei Bereiche, einen theoretischen Teil bei dem jeder Teilnehmer ein Gerät bei geschlossenem Fahrzeug zeigen und eine Frage beantworten muss, und einer praktischen Prüfung bei der eine Brandbekämpfung in der vorgegebenen Zeit durchgeführt werden muss. Unter den strengen Augen von

BR d.F. Johann Bretterklierer (Landessonderbeauftragter für die BDLP), seinem Bewerterteam (ABI Franz Haberl, BM Ing. Günter Wölger und HLM Andreas Tiefenbacher), BR Reinhold Binder (Kommandant der Feuerwehr und stellvertretender Bereichskommandant) und ABI Severin Moser konnten die drei Gruppen der FF Liezen-Stadt diese Herausforderung meistern und die Prüfung fehlerfrei mit Erfolg bestehen.

Was wurde aus ...?

Bei der dieses Mal porträtierten Persönlichkeit handelt es sich um die jüngere der beiden Töchter des kürzlich aus dem Amt geschiedenen Bürgermeisters Mag. Rudolf Hakel und seiner Gattin Heidrun,
Mag. Dr. Christina Landgraf, LL.M

Sie erblickte 1980 im LKH Bad Aussee das Licht der Welt, absolvierte die Volksschule in Liezen und das Stiftsgymnasium in Admont. Das Jusstudium führte sie nach Graz und Löwen/Belgien, Wien und Berlin.

Nach zwei Jahren in einer Wiener Anwaltskanzlei wechselte sie zu Deloitte, dem mit 286.000 Mitarbeitern weltweit größten Wirtschaftsprüfer, Steuer- und Unternehmensberater. Seit 2009 arbeitet sie in der Zürcher Filiale. Zunächst hat sie in der Unternehmensberatung im Bereich Human Capital gearbeitet. Dabei begleitete sie Unternehmen bei großen Veränderungsprojekten wie zum Beispiel der weltweiten Einführung eines neuen IT Systems oder der Zusammenführung zweier Unternehmen.

Seit drei Jahren ist Christina Head of Diversity & Inclusion bei Deloitte Schweiz. Was das konkret bedeutet, lassen wir sie am besten selber sagen: „Ich kümmere mich darum, dass sich alle Mitarbeitenden wertgeschätzt fühlen. Niemand soll aufgrund seiner Herkunft, seines Geschlechts, seiner sexuellen Orientierung, einer Behinderung oder irgendeines anderen Merkmales benachteiligt werden. Das bedeutet, dass ich unsere Führungskräfte und unsere Mitarbeitenden unterstütze, respektvoll miteinander umzugehen.“ Außerdem leitet sie ein Team, das für Corporate Social Responsibility verantwortlich ist. Dabei gibt Deloitte seinen Ertrag



zum Teil wieder an die Zivilgesellschaft zurück, indem das Unternehmen zum Beispiel eine Schule in Kenya mit 800 Schülern nachhaltig unterstützt. Deloitte wurde 2018 für den ersten Swiss Diversity Award nominiert, einen Preis, der Unternehmen für ihr Engagement im Bereich Diversity & Inclusion auszeichnet. Mit diesem Erfolg geehrt, wird Frau Dr. Landgraf im Jänner 2019 wieder in die Unternehmensberatung zurückkehren.

Wie schafft es die Mutter von zwei Kindern (Amadeus, 5, und Victoria, 3 Jahre) Familie und Beruf zu balancieren? Ihre Antwort: „Genauso wie es jeder berufstätige Mann im Jahr 2018 auch schafft: Durch eine starke Partnerschaft, in der sich die Eltern die Betreuung der Kinder aufteilen, durch Arbeitgeber, die Flexibilität fordern, aber auch gewähren und durch hervorragende Kinderbetreuungseinrichtungen.“ Interessantes Detail am Rande: Christina ist nach wie vor Österreicherin, ihr Mann Deutscher und Schweizer und die beiden Kinder haben alle drei Staatsbürgerschaften. In ihrer Freizeit erkundet die Familie diese Länder gerne mit dem Wohnmobil, geht Skifahren und in die Berge. Der nächste Skiurlaub führt sie wieder einmal in die Heimat.

Adolf Schachner

Wilfried Wimmeler wurde Honorarvizekonsul

Dem in Liezen als Sohn des damaligen Bürgermeisters Karl Wimmeler und dessen Frau Sybille aufgewachsenen und schon lange in Australien lebenden Ing. Wilfried Wimmeler widerfuhr heuer eine große Ehre:



Wilfried Wimmeler lebt als Techniker und Unternehmer in seiner Wahlheimat Australien.

Er wurde zum Honorarvizekonsul Österreichs in Perth mit Amtsbefugnis in Western Australia ernannt. In der vom Bundespräsidenten unterzeichneten Ernennungsurkunde wird ihm aufgetragen, die konsularische Tätigkeit weisungsgemäß auszuüben und die Interessen der Republik Österreich in jeder Hinsicht zu schützen und zu fördern.

Ing. Wimmeler beschäftigt sich beruflich mit speziellen Filteranlagen in Bergwerken sowie mit technischen Problemen der

Wasserversorgung in seiner neuen riesigen Heimat. Im Laufe der Jahre haben es schon viele Liezener genossen, bei einem Australienurlaub die Unterstützung von Wilfried und seiner Frau Renate in Anspruch zu nehmen und konnten dadurch das Land noch besser kennenlernen.

Falls jemand daran denkt, Australien zu besuchen: Die Mutter und die Schwester von Wilfried sind bei der Herstellung eines Kontaktes gerne behilflich.

Liezener Frisörsalon punktet bei der „Color Zoom“ Weltmeisterschaft in Toronto

Im Juli kürte eine unabhängige Jury aus Österreich und Deutschland Theresa Schirgi mit ihrem Modell Sandra Marold mit Gold.

Beide sind seit vielen Jahren beim Frisörsalon „Total Normal“ in der Fußgängerzone tätig. Diese Auszeichnung war letztlich das Ticket für die „Color

Zoom“ Frisörweltmeisterschaft in Toronto, Kanada. Die beiden Liezener Stylistinnen vertraten damit Österreich im angesagten Bewerb. Mit Fleiß, viel Ausdauer, Se-

minarbesuchen und einem Gespür für neue Trends bewies das Team von Inhaberin Sabine Liegl, dass auch ein kleiner Salon ganz vorne dabei sein kann.



Mit diesem Styling sicherte sich das Liezener Team das Ticket für die Weltmeisterschaft.



Weitere Informationen sowie das Musikvideo zu „Das bist Du“ unter www.markussteiner.at.

Platz 1 für Markus Steiner mit seiner neuen Single „Das bist Du“

Markus Steiner hat es mit seiner neuen Single „Das bist Du“ auf Platz 1 in den Austrian Schlagercharts geschafft.

In der österreichischen Radiolandschaft ist Markus Steiner bereits ein Fixstern. Seit mittlerweile fünf Jahren liefert der Künstler in regelmäßigen Abständen deutschsprachige Ohrwürmer. Mit der von ihm geschriebenen Skiflug-WM-Hymne „Let them fly“ hatte er zudem seinen ersten Nr. 1-Hit in den österreichischen Hörercharts. Als Komponist hat der Liezener zudem bereits für den

Voxclub, Monika Martin und DSDS-Sieger Michael Hirte geschrieben.

Nach seinem letzten erfolgreichen Titel „So wie damals“ folgte nun zusammen mit der neuen Plattenfirma San Tropez Productions der nächste Streich. „Das bist Du“, so heißt die neue Single, die auch bereits in den heimischen Radios angelaufen ist. Dabei bestand der neue Manager Stefan Redel-

steiner, welcher die Gruppe Wanda zu ungeahnten Erfolgen führte, erstmals auch auf ein Musikvideo, das den Künstler am wunderschönen Grundlsee zeigt.

Hörbar, aber auch sichtbar mit Erfolg. So landete Markus Steiner mit seinem neuen Titel auf Platz 1 in den Austrian Schlagercharts! 2019 soll zudem das zweite Album des Liezener Musikers erscheinen.



Liezen im Rückblick

von Amtsdirektor i. R. Karl Hödl



Vor 25 Jahren:

Skifahren war noch möglich im Siedlungsgebiet von Liezen. Der WSV betrieb auf der Cilli-Wiese im Westen der Stadt einen gut frequentierten Skilift. Dieser war aber schon in die Jahre gekommen und musste modernisiert werden. In den folgenden Jahren sollte ein Umlaufschleplift installiert werden, dessen Kosten mit 850.000 Schilling veranschlagt waren. Die Stadtgemeinde unterstützte das Vorhaben mit einer Subvention von 125.000 Schilling. Im Gemeinderat wurde zum ersten Mal ein Umweltreferent bestellt. Mit Dipl.-Ing. Walter Meyer fand man dafür auch den fachlich kompetenten Mann.

Vor 50 Jahren:

In der Volksschule gab es schon lange getrennte Schulen für Knaben und Mädchen. Diese Geschlechtertrennung wurde ab dem Schuljahr 1978/79 beseitigt. Es blieben aber zwei getrennte Volksschulen mit den Bezeichnungen Volksschule I und Volksschule II im Gebäude. Warum mussten zwei Schulen bleiben? Aus heutiger Sicht, wo mehrere Schulen unter einer Leitung zu einem Cluster zusammengefasst werden können, schwer verständlich. Aber damals hatten sich die beiden Großparteien die Schulen genau aufgeteilt. Jede Partei konnte eine Person ihres Vertrauens für eine Schule als Direktorin nominieren.

Vor 75 Jahren:

Der Gemeinderat hatte in Kriegszeiten nicht viel zu tun. Die wichtigsten Entscheidungen wurden von höherer Stelle getroffen. Daher gab es 1943 auch nur zwei Gemeinderatssitzungen. Eine Auseinandersetzung gab es zwischen Gemeinde und Schmidhütte über die Vergabe von Wohnungen. Die Gemeinde hätte das Recht gehabt, 5 Prozent der Wohnungen der Schmidhütte zu vergeben. Das tat sie auch, musste aber feststellen, dass diese Wohnungen inzwischen schon vom Werksdirektor vergeben wurden. Eine Wohnung an den Kreisobmann der Deutschen Arbeitsfront und fünf an Führer des Reichsarbeitsdienstes.

Vor 100 Jahren:

In Wien wurde am 12. November 1918 die Republik ausgerufen. Löste das in Liezen Jubel oder Entsetzen aus? Eher nichts von alledem, denn in der neun Tage später abgehaltenen Gemeinderatssitzung wird diese Umwälzung von der Monarchie auf die Republik mit keinem Wort erwähnt. Der Gemeinderat unter Bürgermeister Heinrich Kogler erledigte seinen Kleinkram wie eh und je. Einer Frau wurde eine Gemeindefunktion zugesagt, allerdings mit der Einschränkung, dass ihr Zuhälter nicht in dieser Wohnung darf. Einige Wege sollten geschottert und beim Kranawettl sollte das Wasser vom Weg abgeleitet werden.

Was es alles gab in Liezen

Interessantes aus der Stadtchronik, hervorgeholt von Karl Hödl

Wer kennt das Ehepaar Josef und Maria Huber?

Die Eheleute Josef und Maria Huber sind 1967 und 1963 verstorben. Ihr Sohn ist gegen Kriegsende in Italien gefallen. Sein in Bayern lebender Enkelsohn ist nun auf der Suche nach der Familiengeschichte. Gibt es in Liezen Verwandte oder Personen, die noch etwas über das Ehepaar Huber wissen? Wenn ja, bitte besuchen Sie uns im Archiv im Volksschulgebäude oder melden Sie sich telefonisch unter 0664/28 40 888.

Fasching in Liezen

In den letzten Jahren hat der Fotochef unseres Stadtarchivs Gerwald Mitteregger dankenswerterweise mehrere geographisch geordnete Lichtbildervorträge mit interessanten Bildern aus Liezens Vergangenheit gezeigt. Für die nächsten Vor-

träge am 15. und 16. Jänner 2019 haben wir die Brüder Joachim und Adrian Zauner als Gestalter gewonnen. Sie zeigen zum Thema „Fasching in Liezen“ wie üblich alte Fotos, erstmals aber auch Filmausschnitte von den Faschingsumzügen und den Narrenabenden der Faschingsgilde.

Sendungen auf Radio Freequenns

Die schon heuer mit gutem Erfolg gelaufene Sendereihe „Es war einmal“ auf Radio Freequenns mit Beiträgen über die Geschichte unserer Stadt wird auch 2019 mit leichten Änderungen fortgesetzt. Gerlinde Polzer vom Stadtarchiv ruft wichtige, aber auch lustige Ereignisse in Erinnerung, Armin Berger bringt Gedichte zu Gehör und Spezialgäste werden ebenfalls Beiträge über Alt-Liezen bringen. Zu hören ist die



In Rokokokostümen wurde vor bald 100 Jahren in Liezen ein Maskenball gefeiert. Im Bild von links zu sehen sind Roman Holzer, der spätere Bürgermeister, Hanni Erber, Luise Fladl und Franz Wakonigg.

Sendung auf 100,8 MHz jeweils am 1. Sonntag im Monat von 11.00 bis 12.00 Uhr. Eine Wiederholung gibt es am 3. Sonntag im Monat zur gleichen Zeit. Weitere Wiederholungen gibt es an zwei Wochentagen.

Die letzte Sendung in der bisherigen Form ist am Sonntag, 2. Dezember ab 11.00 Uhr zu hören, die erste Sendung im neuen Format wird am Heiligendreikönigstag um 11.00 Uhr ausgestrahlt.

Besuchen Sie die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal des Rathauses



Donnerstag, 13. Dezember 2018, Beginn: 18.00 Uhr

Die detaillierte Tagesordnung wird etwa eine Woche vor der Sitzung an der Amtstafel im Rathaus bekannt gegeben.

Essen auf Rädern

Informationen unter:

Sozialhilfverband Liezen, www.shv-liezen.at

Fronleichnamsweg 4/2/1, 8940 Liezen

E-Mail: office@shv-liezen.at

Telefon: 03612/21 260, Fax: 03612/21 260-60

Erfolgreich inserieren



Liebe Leserinnen und Leser!

Unsere Gemeindezeitung #LIEZENBEWEGT ist in erster Linie ein Medium, das Sie über die aktuellen Geschehnisse in unserer Stadt informieren soll.

Ein Druckwerk, welches sich im Laufe der Zeit zu einem hochqualitativen Informationsmedium entwickelt hat.

Auch die heimische Wirtschaft sieht das so und platziert nach dem Motto „Werbung in #LIEZENBEWEGT zahlt sich

aus“ immer wieder gerne Anzeigen. Da sich unser Blatt aus Gemeindeabgaben finanziert, und wir eben sorgsam mit diesen umgehen wollen, bitten wir Sie, die Stadtnachrichten auch als Werbeforum der Wirtschaftstreibenden entsprechend anzunehmen.

Damit sind wir unserem Ziel, die Nachrichten unserer Stadt „ausgeglichen“ zu produzieren, wieder einen Schritt näher gekommen. Die Wirtschaft möchten wir weiterhin mit unserer hohen Qualität anziehen und ihr auch in Zukunft eine interessante Werbemöglichkeit anbieten.

Voraussetzung ist natürlich, dass Sie, liebe Liezenerinnen und Liezener, auch weiterhin eine tolle Gemeindezeitung ins Haus bekommen.

Allenfalls vermehrte Werbeeinschaltungen in #LIEZENBEWEGT bitten wir Sie deshalb aus diesem Blickwinkel zu sehen. Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen weiterhin viel Freude mit Ihren Stadtnachrichten.

Anzeigen-Hotline: 03612/22 881

Keine Stadtnachrichten erhalten?

Obwohl unsere Stadtzeitung mit dem Vermerk „Amtliche Mitteilung“ versehen ist, kann es vorkommen, dass diese beim Hinweis „Bitte keine Werbung“ auf dem Postkasten irrtümlich nicht zugestellt wird.

Sollte dies einmal der Fall sein, erhalten Sie selbstverständlich im Rathaus ein kostenloses Exemplar.

Stadtnachrichten im Internet

Die aktuelle sowie alle vergangenen Ausgaben der Liezener Stadtnachrichten finden Sie auch auf der Homepage der Stadt Liezen www.liezen.at unter dem Link „RATHAUS“ → „Stadtnachrichten Liezen“.

Glascontainer-Einwurfzeiten beachten!

Bitte beachten Sie auch die festgelegten Einwurfzeiten bei den Glascontainern. Diese sind auf den Containern gut sichtbar angebracht.

Nachts dürfen keine Flaschen eingeworfen werden!

Altmedikamente

Altmedikamente können sowohl bei der Stadtapotheke im Einkaufszentrum ELI als auch bei der Löwen-Apotheke in der Ausseer Straße entsorgt werden.

Wichtig: Die Medikamente sind dabei von der jeweiligen Verpackung zu trennen. Den Abtransport der Sammelbehälter wird in weiterer Folge die Stadtgemeinde Liezen übernehmen.

Sperrmüllentsorgung



Jeder Liezener Haushalt hat die Möglichkeit, Sperrmüll bis zu 300 kg/Jahr kostenlos direkt im Altstoffsammelzentrum bei der Müllanlage in der Gesäusestraße abzugeben. – Nach Anpassung der Müllabfuhrordnung durch den neuen Gemeinderat gilt diese Gratis-Regelung seit Sommer 2015 auch für den Ortsteil Weißenbach.

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 12.00 Uhr und von 12.45 bis 16.45 Uhr, Freitag von 7.00 bis 13.45 Uhr

Abfallwirtschaftsverband Liezen

Gesäusestraße 50, 8940 Liezen, Telefon: 03612/23 925

E-Mail: awv.liezen@abfallwirtschaft.steiermark.at

Altstoffsammelzentrum für Weißenbach

Das Altstoffsammelzentrum für die Bürgerinnen und Bürger aus dem Ortsteil Weißenbach befindet sich weiterhin beim ehemaligen Bauhof Weißenbach.

Achtung: Bauschutt und Baumaterialien dürfen nicht mehr abgegeben werden.

Öffnungszeiten: Jeden 1. und 3. Freitag von 13.00 bis 16.00 Uhr



Bitte bei Einzahlungen beachten!



Die Finanzverwaltung ersucht:

Nach erfolgter Umstellung auf ein neues EDV-System im Stadtamt Liezen wird höflich gebeten, bei Einzahlungen von Gebühren usw. **unbedingt** die „aktuelle Zahlungsreferenz“ anzuführen (diese ist auf der

jeweiligen Vorschreibung ersichtlich).

Nur dadurch ist eine korrekte Zuordnung zu den offenen Beträgen gegeben. Gleichzeitig wird damit eine zusätzliche Kostenbelastung für die Abgabepflichtigen vermieden.

Vergabe Gemeindemietwohnungen

Ausschließlich nur mehr über die Wohnbaugruppe Ennstal.
Ansprechperson: Peter Steiner jun., Tel. 03612/273211.

Anfragen Seniorenmietwohnungen

Cilli Sulzbacher im Büro der Wohnbaugruppe bei Herrn Peter Steiner jun. jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Beratungsdienst der Energie Steiermark nicht mehr im Rathaus

Der regelmäßige Beratungsdienst findet nicht mehr in den Räumlichkeiten im Rathaus der Stadtgemeinde Liezen, sondern in der Außenstelle der Energie Steiermark, statt:



Energie Steiermark – Außenstelle Liezen
Admonter Straße 62

Jeden Mittwoch von 8.30 bis 12.00 Uhr u. 12.30 bis 15.00 Uhr



STADTGEMEINDE LIEZEN

8940 Liezen, Rathausplatz 1

Für die Nachbesetzung der Leitung ihrer innerhalb des Städtischen Bauhofes eingerichteten **Stadtgärtnerei** schreibt die Stadtgemeinde Liezen zum Eintritt ab Jänner 2019 nachfolgende Stelle aus:

Mitarbeiterin/Mitarbeiter Stadtgärtnerei

Die detaillierte Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage der Stadt Liezen unter www.liezen.at und auf Facebook (Stadt Liezen)

Bei offenen Fragen wenden Sie sich bitte an Stadtamtsdirektor Mag. Peter Neuhold, Tel.: 03612/22881-DW 116 oder 239

Erste Anwaltliche Auskunft



Jeweils Dienstag von 14.00 bis 17.00 Uhr gegen vorherige telefonische Anmeldung:

Die Termine finden Sie auf der Homepage der Steiermärkischen Rechtsanwaltskammer www.rakstmk.at unter dem Link „Serviceleistungen“.

Sprechtag für Liezener Pensionisten



Rudolf
Kaltenböck

Auch im Jahr 2019 hält Rudolf Kaltenböck wieder kostenlose Sprechtage für Liezener Pensionistinnen und Pensionisten ab.

Dabei werden vor allem Fragen zur Pension, zur Miete, zur

Lohnsteuer und anderen Themen beantwortet.

Wann? Jeden 2. Dienstag im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Die genauen Termine 2019:

8. Jänner, 12. Februar, 12. März, 9. April, 14. Mai und 11. Juni

Wo? Arbeiterkammer Liezen, Ausseer Straße 42, 2. Stock, Sprechtagzimmer, Telefon: 0664/382 50 80.

Probleme?

Bereitschaftsdienst anrufen: 0664/251 88 11

Falls ein Problem auftritt, für dessen Behebung die Gemeinde zuständig ist (z.B.: Rohrbruch der Wasserleitung, plötzliche Schäden an einer Straße etc.), werden Sie gebeten, dies unverzüglich dem Bereitschaftsdienst der Stadtgemeinde unter der Telefonnummer 0664/251 88 11 zu melden.

Energie- und Umweltstammtische

Jeden 1. Montag im Monat ab 19.00 Uhr

Der jeweilige Veranstaltungsort wird in den Schaukästen beim Rathaus angeschlagen.

Die nächsten Termine: 4. Februar, 11. März und 8. April 2019

Kostenlose Erst-Energieberatung durch das Umweltreferat

Jeden 1. Montag im Monat ab 18.00 Uhr im Rathaus

Die nächsten Termine: 4. Februar, 11. März und 8. April 2019

Jeweils ab 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses oder nach telefonischer Vereinbarung mit Umweltreferent August Singer, 0664/23 14 199.

Digitale Amtstafel auf www.liezen.at



Kundmachungen und Verlautbarungen zu Bauverhandlungen und weitere aushangspflichtige Informationen werden auf der Digitalen Amtstafel unter www.liezen.at veröffentlicht.

... zur Hochzeit:



Stany Engelbert und Stock Sabine, beide Liezen.



Wöhry Florian und Böhm Laetitia, BSc, beide Graz.



Schwaiger Günther und Welsch Ruth, beide Liezen.



Schneeweiss Roland und Schrempf Melanie, beide Liezen.

Dima Florin-Daniel und
Moang Mirela-Elena,
beide Liezen

Mandt Martin und
Sumeja Delija,
beide Liezen

Pledl Hermann und
Römer Ingrid,
beide Stephanskirchen,
Deutschland

Gruber Jakob und
Eder Carina, beide Liezen

Änderungen bedingt durch die Datenschutz-Grundverordnung neu:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten gestaltet sich aufgrund der „Datenschutzgrundverordnung neu“ anders.

Wir ersuchen alle Leserinnen und Leser, die diesen Teil der Stadtnachrichten gerne lesen, um Verständnis, dass in dieser Ausgabe deshalb auf die Veröffentlichung von Geburtstagen und Sterbefällen verzichtet wird.



Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner und Vizebürgermeister Stefan Wasmer gratulierten:

■ 90 Jahre



Posch Theresia

■ 93 Jahre



Aigner Franz

Regelung für die Bekanntgabe von Geburten:

Die Bekanntgabe von Geburten aus den amtlich verwendeten Datenbanken ist aus rechtlichen Gründen leider nicht mehr möglich.

Falls die Eltern die Verlautbarung der Geburt ihres Kindes – eventuell auch mit einem Foto – wünschen, ist die Stadtgemeinde Liezen natürlich gerne bereit, dies weiterhin auf diesen Seiten der Liezener Stadtnachrichten abzu drucken.

Wir bitten die Eltern, sich hierfür mit dem Bürgerservice im Rathaus (Telefon: 03612/22 881) in Verbindung zu setzen.

Sterbefälle

- Lisa Premißl (25)
- Maria Habacher (90)
- Zurifet Aziri (55)
- Elisabeth Wimmer (64)
- Radomir Ristic (73)
- Kurt Konetschnik (81)
- Maria Rath (75)
- Karl Rentenberger (81)
- Erika Hofer (70)
- Gertrud Neuner (77)
- Josef Rampler (85)
- Erika Knell (92)
- Walter Resch (74)
- Frieda Reitinger (96)
- Herlinde Habacher (74)
- Pauline Haar (94)
- Augustine Hechl (90)
- Josefa Jansenberger (89)
- Elisabeth Auer (90)
- Norbert Sadjak (76)
- Gertrude Wendelmaier-Zelesinger (64)

Bestellung von #LIEZENBEWEGT

An unsere Leser der Liezener Stadtnachrichten im In- und Ausland!

Viermal im Jahr werden zahlreiche Exemplare unserer beliebten Stadtnachrichten an interessierte Leser in ganz Österreich sowie über unsere Landesgrenzen hinaus in die Welt, so zum Beispiel nach Australien, Amerika und Afrika versendet. Da dieser viermalige Versand pro Jahr nicht unbeträchtliche Portokosten verursacht, möchten wir mit diesem Bericht darauf hinweisen, dass auch für das Jahr 2019 wieder die Möglichkeit besteht, mittels unten abgedrucktem Formular die Zusendung der Liezener Stadtnachrichten zu bestellen. Nach Eingang des Betrages für die Versandkosten setzen wir Ihre Anschrift auf die Versandliste für das Jahr 2019 (Bankverbindungen – siehe Infokasten).

Informationen aus der Heimat

Selbstverständlich haben auch alle Interessierten, die bislang die Stadtnachrichten noch nicht zugesendet erhalten haben, die Möglichkeit, für sich oder für

Verwandte, Bekannte oder Freunde im In- und Ausland die Stadtnachrichten zu bestellen.

Stadtnachrichten im Internet

Gleichzeitig möchten wir auch auf die Möglichkeit hinweisen, dass man die Liezener Stadtnachrichten sofort bei Erscheinen auch im Internet unter www.liezen.at abrufen und lesen kann. Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Freude an der Lektüre unserer Informationen aus Ihrer Heimat.



■ Die Bankverbindungen für Ihre Überweisung:

IBAN: AT26 2081 5000 4031 6457, BIC: STSPAT2GXXX

Geben Sie bei Ihrer Überweisung den Verwendungszweck „Versand Stadtnachrichten“ an.

BESTELLSCHEIN

Ja, ich ersuche um Übersendung der Stadtnachrichten, und zwar

- Versand nach Übersee** zum Preis von € 25,-
- Versand innerhalb Europas** zum Preis von € 20,-
- Versand innerhalb Österreichs** zum Preis von € 15,-

von jeweils 4 Ausgaben im Jahr 2019 (Zutreffendes bitte ankreuzen).

Meine aktuelle Anschrift (bitte deutlich in Blockbuchstaben):

.....

Datum: _____ Unterschrift: _____

Bitte senden Sie uns diesen Bestellschein an die Anschrift **Stadamt Liezen, Rathausplatz 1, A-8940 Liezen, Österreich**, oder senden Sie uns ein E-Mail mit Ihrer Bestellung und Ihrer genauen Anschrift an stadamt@liezen.at



WIR DRUCKEN KOMMUNIKATION

auch auf außergewöhnlichen Materialien.

Fordern Sie uns heraus.



Döllacher Straße 17 | A-8940 Liezen | Tel. +43(0)3612/22086
Fax: +43 (0) 36 12 / 22086-4 | e-mail: office@jostdruck.com

www.jostdruck.com

Broschüren | Bücher | Diplomarbeiten | Flyer | Geschäftsdrucksorten | Kalender | Lineale | Mappen
Outdoor-Aufkleber | Plakate | Prospekte | Thekenaufsteller | Werbepostkarten | Wobblers | Zeitungen ...